

# Abendrealschule Aachen

Weiterbildungskolleg der StädteRegion Aachen

## – SCHULPROGRAMM –





## Vorwort

Die Abendrealschule Aachen nimmt in der Schullandschaft der Stadt und der Region Aachen zweifellos eine Sonderstellung ein: Zusammen mit dem Abendgymnasium bildet sie in Trägerschaft der StädteRegion Aachen das Weiterbildungskolleg der StädteRegion Aachen, welches sich als Institution des Zweiten Bildungsweges in spezifischer Weise von den Tagesschulen des Regelsystems unterscheidet und eine unerlässliche Ergänzung zu deren Bildungsangeboten darstellt.

Seit nunmehr über 50 Jahren führt die Abendrealschule Aachen Jugendliche und Erwachsene, die ihr jeweils angestrebtes Bildungsziel im Regelschulsystem bislang nicht erlangen konnten, zu den Schulabschlüssen der Sekundarstufe I: *Hauptschulabschluss nach Klasse 9 (HS 9)*, *Hauptschulabschluss nach Klasse 10 (HS 10A)* sowie *Fachoberschulreife (FOR)* und *Fachoberschulreife mit Qualifikationsvermerk*.

Als Schule der zweiten Chance sehen wir unseren Bildungsauftrag dabei nicht allein in der Vermittlung fachlicher Kompetenzen und notwendiger Basisqualifikationen; im Fokus unseres schulischen Wirkens stehen vielmehr die spezifischen Lernbiographien und Lebenshintergründe unserer Studierenden. Durch die Bereitstellung größtmöglich individualisierter Beratungs- und Unterstützungsangebote sowie eine ausgewogene Balance zwischen Fördern und Fordern eröffnen wir unseren Studierenden neue Lern- und Entwicklungschancen und begleiten sie so auf ihrem Weg zu Ausbildung, Beruf und der Verwirklichung von Lebensperspektiven.

Die Abendrealschule Aachen hat sich seit ihrer Gründung kontinuierlich den vielfältigen gesellschaftlichen Veränderungsprozessen gestellt und vor dem Hintergrund dieser Herausforderungen im Laufe der letzten fünf Jahrzehnte einen radikalen Wandel ihrer inneren und äußeren Strukturen vollzogen. Wir halten heute im Bereich der StädteRegion Aachen ein Bildungsangebot bereit, das in der Lage ist, flexibel auf soziale Wandlungsprozesse zu reagieren: Hierbei finden sowohl die veränderten Bedingungen der Arbeitswelt als auch die zunehmend instabilen Familienverhältnisse und die damit verbundenen Umbrüche und Neuorientierungen Berücksichtigung. So haben wir uns von der traditionellen Abendrealschule, welche bis Mitte der 90er-Jahre vornehmlich von Aufstiegsorientierten mit linearen Berufsbiografien frequentiert wurde, hin zu einer Institution entwickelt, die ihren heutzutage oftmals bildungsverunsicherten Studierenden ein breit gefächertes, bedarfs- und zielgruppenorientiertes Bildungsportfolio bietet:

- Vormittagskurse am Standort Eintrachtstraße
- Abendkurse am Standort Bischofstraße
- differenziertes Vorkursprogramm mit den Förderschwerpunkten Deutsch, Englisch und Mathematik am Vormittag, am Nachmittag und am Abend
- Vorkurs mit unterrichtsbegleitendem, optionalem Betriebspraktikum zur Vorbereitung auf die zeitnahe Integration in den Ausbildungs- und Arbeitsmarkt
- Förderprogramm Deutsch als Zweitsprache

Das vorliegende Schulprogramm verfolgt das Ziel, unsere Institution der Öffentlichkeit transparent zu machen. Die Darstellung richtet sich insbesondere an Interessenten für den Bildungsgang, unseren Schulträger sowie Kooperationspartner aus dem Bildungs- und Kulturbereich. Das Schulprogramm stellt zugleich ein reflektiertes und kontinuierlich zu revidierendes Grundlagenkonzept für die gesamte Schulgemeinschaft vor und koordiniert damit die an der ARS Aachen geleistete Unterrichts- und Erziehungsarbeit.

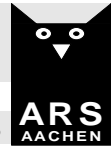


## Inhaltsverzeichnis

<b>I. Das Schulprofil der Abendrealschule Aachen</b> .....	5
<b>1. Pädagogisches Leitbild</b> .....	5
<b>2. Rahmenbedingungen des Unterrichtens</b> .....	6
<b>3. Grundlegende Unterrichtsprinzipien</b> .....	8
<b>4. Struktur des Bildungsganges</b> .....	9
4.1 Bildungsangebot und Schulabschlüsse .....	9
4.2 Zeitstruktur und Kursangebot .....	10
4.3 Vorkursbereich .....	10
4.4 Regelsemesterbereich.....	11
4.5 Fächerangebot .....	12
<b>5. Beratung und Lernbegleitung an der Abendrealschule Aachen</b> .....	13
5.1 Aufnahme- und Anmeldeberatung .....	13
5.2 Bildungsgangbegleitende Beratung .....	13
5.3 Maßnahmen gegen den Drop-Out .....	14
5.4 Konfliktbearbeitung im Rahmen der Teilkonferenz.....	15
<b>6. Diagnostik und Förderkonzept an der Abendrealschule Aachen</b> .....	16
<b>7. Berufsorientierung an der Abendrealschule Aachen</b> .....	17
<b>8. Profil des Lehrpersonals an der Abendrealschule Aachen</b> .....	18
<b>9. Schulsozialarbeit an der Abendrealschule Aachen</b> .....	19
<b>10. Die Studierendenvertretung an der Abendrealschule Aachen</b> .....	21
<b>11. Öffentlichkeits- und Netzwerkarbeit an der Abendrealschule Aachen</b> .....	22
11.1 Pressearbeit .....	22
11.2 Informationsträger, Werbematerialien und -maßnahmen .....	22
11.3 Veranstaltungen .....	23
11.4 Kooperationen auf regionaler Ebene .....	23
11.5 Netzwerkarbeit auf regionaler und überregionaler Ebene .....	24
<b>12. Das Vertretungskonzept an der Abendrealschule Aachen</b> .....	25
<b>13. Das Fortbildungskonzept der Abendrealschule Aachen</b> .....	26
<b>14. Das Medienkonzept der Abendrealschule Aachen</b> .....	27
14.1 Technische Voraussetzungen.....	28
14.1.1 Hardware.....	28
14.1.2 Software .....	29
14.1.3 Lernplattform .....	29

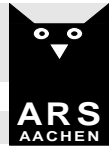


# Abendrealschule



Weiterbildungskolleg der StädteRegion Aachen  
Bischofstraße 21 • 52068 Aachen • Tel. 0241 / 50 13 30 • Fax 0241 / 51 50 473

14.2 Pädagogische Ziele des Medienkompetenzerwerbs an der ARS Aachen .....	29
14.3 Mediencurriculum für die Semesterstufen Vorkurs bis 4. Semester .....	32
<b>15. Das Sicherheitskonzept der Abendrealschule Aachen.....</b>	<b>35</b>
15.1 Sicherheit in den Schulgebäuden und auf den Schulgeländen .....	35
15.2 Sicherheit im Unterricht .....	36
15.3 Handlungsmaßnahmen in Notfallsituationen.....	36
15.4 Gewaltprävention.....	36
15.5 Aufrechterhaltung der Gesundheit .....	37
<b>16. Schulinterne Maßnahmen zur Qualitätssicherung.....</b>	<b>38</b>
<b>17. Schulleben .....</b>	<b>39</b>
17.1 Schulfeste.....	39
17.2 Exkursionen.....	39
17.2.1 Überblick über fachbezogene Exkursionsziele.....	39
17.3 Fußballmeisterschaft der Abendrealschulen NRW.....	40
17.4 Netrace.....	40
17.5 Projektwochen, Workshops und Infoveranstaltungen .....	40
<b>18. Schulprogrammarbeit .....</b>	<b>41</b>
18.1 Rückblick.....	41
18.2 Ausblick.....	42



## I. Das Schulprofil der Abendrealschule Aachen

### 1. Pädagogisches Leitbild

Im Mittelpunkt des pädagogischen Arbeitens und Handelns stehen an der Abendrealschule Aachen die Studierenden, insbesondere jene, die zu ihrer Persönlichkeitsentwicklung noch einer besonderen Förderung bedürfen.

Jeder Mensch befindet sich in einem fortlaufenden Entwicklungsprozess, welcher im Wesentlichen zwar bewusst gesteuert wird, dabei immer aber auch zahlreichen externen Einflüssen unterworfen ist. All diese Faktoren prägen die Individualität eines Menschen und haben Auswirkungen auf seine persönliche Lebensgestaltung und Lebensqualität.

Gemäß unseres ganzheitlichen pädagogisch-didaktischen Bildungskonzepts verstehen wir jede/n Studierende/n, unabhängig von Geschlecht, sexueller Orientierung, Alter, Glauben, kulturellem und ethnischem Hintergrund sowie sozialem Status, als eigenständige Persönlichkeit mit individuellen emotionalen, psychischen und sozialen Bedürfnissen sowie spezifischen Lebensumständen und Lernbiographien.

Wir haben es uns zum Ziel gesetzt, unsere Studierenden in gegenseitiger Akzeptanz und Achtung und unter Einbeziehung all ihrer individuellen biografischen, sozialen und kulturellen Erfahrungen problemorientiert, effizient und erwachsenengerecht zu unterrichten, sie zu eigenverantwortlichem, selbstständigem, sozialem und kooperativem Lernen anzuleiten, ihre Persönlichkeitsentwicklung zu fördern und sie darüber hinaus zu selbstbewussten demokratischen Staatsbürgern zu erziehen.

Grundlage der von Lehrer- wie Studierendenschaft der Abendrealschule Aachen gemeinsam zu leistenden Bildungsarbeit sind gegenseitiger Respekt, Toleranz und Rücksichtnahme. Wir erwarten von unseren Studierenden die Bereitschaft, sich ohne Vorbehalte auf neue Lern- und Erfahrungszusammenhänge einzulassen sowie die jeweils angestrebten persönlichen Bildungsziele mit aktivem Einsatz und Verbindlichkeit zu verfolgen.

Kernelement eines an derartigen Prinzipien orientierten pädagogischen Leitbilds stellt der Auf- und Ausbau des Kommunikationsrepertoires der Studierenden dar. Die Förderung der sprachlichen Kompetenz ist daher integraler Bestandteil aller Unterrichtsfächer.



## 2. Rahmenbedingungen des Unterrichtens

An der Abendrealschule Aachen betreut ein Team von derzeit 17 Lehrer/-innen und einem Schulsozialarbeiter etwa 200 Studierende, die im Sommersemester 2018 in 14 Lerngruppen beschult werden.

Der Unterricht wird an zwei Standorten erteilt: Unsere Vormittagskurse, die sich vorrangig an junge Eltern sowie an Studierende richten, denen aus familiären, gesundheitlichen oder beruflichen Gründen ein abendlicher Schulbesuch nicht möglich ist, finden im Gebäude der ehemaligen Gemeinschaftsgrundschule Eintrachtstraße statt. In diesem Sammelbau stehen uns im obersten Stockwerk fünf Unterrichtsräume und ein Informatikraum zur Verfügung. Hier werden von montags bis donnerstags im Zeitraum von 8.30 Uhr bis 13.20 Uhr derzeit etwa 70 Studierende in fünf Lerngruppen (ein Vorkurs sowie vier jeweils einzügige Regelsemester) unterrichtet.

Unsere vier VORKURSE im Nachmittagsbereich beginnen an den o.g. Wochentagen um 14.30 Uhr am Standort Eintrachtstraße und werden anschließend von 17.00 Uhr bis 20.10 Uhr am Hauptstandort Bischofstraße fortgeführt. Diese Kurse werden aktuell von etwa 60 Studierenden besucht und dienen der Qualifizierung für den Übergang in den REGELSEMESTERBEREICH des Bildungsganges. Weitere 70 Studierende besuchen im Zeitraum von 17.00 Uhr und 21.50 Uhr zudem den Vorkurs und die Regelsemesterstufen des Abendbereichs (derzeit sechs Lerngruppen, im Vorkursbereich zweizügig).

Am Standort Bischofstraße steht uns ein infrastrukturell gut ausgestattetes Schulgebäude zur Verfügung, welches wir uns mit der im Ganztagesbetrieb geführten Hugo-Junkers-Realschule teilen.

Beide Schulstandorte der Abendrealschule Aachen liegen im Nordosten der Stadt, dem sog. Rehmviertel, einem ehemaligen Arbeiter- und Industrieviertel, das seit etwa zwei Jahrzehnten jedoch durch einen hohen Anteil an Erwerbslosen und sozial Benachteiligten geprägt ist und seitdem zu den sozialen Brennpunkten der Stadt zählt. Finanzmittel aus dem Stadtteilerneuerungsprojekt 'Die Soziale Stadt NRW' fließen seit etwa drei Jahren in umfangreiche bauliche und pädagogische Maßnahmen, um das Viertel zukunftsfähig zu gestalten. Mehr als 60% unserer Studierenden stammen aus dem Aachener Stadtgebiet, viele davon auch aus dem Stadtteil; etwa 30% kommen aus den Kommunen des Nord- und Südkreises der StädteRegion Aachen und ca. 10% aus dem Kreis Heinsberg, dem Kreis Düren sowie den euregionalen Grenzgemeinden Belgiens und der Niederlande.

Aktuell sind in unserer Studierendenschaft knapp 50 Ethnien vertreten; der Anteil der Studierenden mit Migrationshintergrund liegt bereits seit Jahren stabil bei ca. 60%. Die Altersspanne reicht momentan vom 17. bis etwa zum 40. Lebensjahr; der Altersdurchschnitt liegt bei ca. 23 Jahren.

Die Interessenten für den Bildungsgang Abendrealschule kommen aus allen Schulformen; das Spektrum reicht vom ehemaligen Förderschüler<sup>1</sup> bis zum Gymnasiasten sowie von Schulabgängern ohne Abschluss bis zu Schülern, denen lediglich der Qualifi-

---

<sup>1</sup> Soweit im Folgenden aus Gründen der besseren Lesbarkeit auf die gleichzeitige Verwendung männlicher und weiblicher Sprachformen verzichtet wird, verstehen sich die gewählten Personenbezeichnungen gleichwohl für beiderlei Geschlecht.



kationsvermerk zur Fachoberschulreife fehlt. Zudem besuchen Jugendliche und Erwachsene unsere Schule, deren Bildungsabschlüsse im Ausland erworben wurden, in Deutschland jedoch nicht oder nur teilweise anerkannt sind. Entsprechend divergierend stellen sich die individuellen Lernausgangslagen zum Zeitpunkt der Aufnahme an der Abendrealschule Aachen dar.

Bei aller Heterogenität ist unseren Studierenden jedoch die Motivation gemein, ihre beruflichen Chancen und Lebensperspektiven durch eine schulische Nachqualifizierung und den nachträglichen Erwerb eines höheren Schulabschlusses verbessern zu wollen. Die Entscheidung für die Anmeldung an der Abendrealschule Aachen erfolgt dabei nicht ausschließlich aus eigenem Antrieb, sondern ist häufig auch initiiert durch die Familie, die Agentur für Arbeit bzw. das Jobcenter oder diverse Betreuungsinstitutionen aus dem sozialen Bereich.

Über diese Determinanten hinaus ist zu konstatieren, dass viele Studierende in Bezug auf ihren bisherigen schulischen Erfahrungshorizont negativ geprägt sind. Gebrochene Lern- und Lebensbiografien sind oftmals multikausal bedingt und resultieren häufig in einer tiefen Verunsicherung der Institution Schule bzw. dem schulischen Lehrpersonal gegenüber. Auffälligkeiten im Sozialverhalten zeigen sich zumeist in Bezug auf Konzentrationsdefizite (ADS, ADHS), eine nur gering ausgeprägte Frustrationstoleranz, emotionale Instabilität sowie eine oftmals defizitäre Fähigkeit zur Selbstorganisation und zu altersgemäß eigenverantwortlichem Handeln. Mit dieser Problematik eng verknüpft sind die für den Zweiten Bildungsweg insgesamt charakteristischen Phänomene von Absentismus und DROP-OUT. Zwar ist es unser stetes Anliegen und Bemühen, diesen durch ein Höchstmaß schulischer Beratungs- und Bindungsarbeit möglichst effektiv entgegenzuwirken, doch hat insbesondere der spontane Abbruch des Bildungsgangs zumeist derart individuelle Hintergründe (bspw. Erkrankung, Schwangerschaft, instabile Familienverhältnisse, Notwendigkeit der vollen Erwerbstätigkeit, Motivationshemmnisse, Überforderung), dass er sich nur schwerlich prognostizieren lässt. Als weitere spezifische Konstante ist in diesem Zusammenhang die Problematik der diskontinuierlichen Lerngruppenszusammensetzung zu erwähnen, die nicht allein den beschriebenen Fluktationsfaktoren geschuldet ist, sondern auch in der systemischen Struktur des Bildungsganges angelegt ist.

Die dergestalt skizzierte Ausgangssituation für eine Teilnahme am Bildungsgang Abendrealschule unterscheidet sich somit in vielerlei Hinsicht deutlich von derjenigen, die gemeinhin das Lernen an den Regelschulen der Sekundarstufe I bestimmt. Das Konzept des Unterrichtens an der Abendrealschule muss diesen zahlreichen und vielfältigen Herausforderungen in organisatorischer, pädagogischer und methodisch-didaktischer Hinsicht begegnen.

### 3. Grundlegende Unterrichtsprinzipien

Die Lehrer/-innen der Abendrealschule Aachen verpflichten sich, sich im Rahmen ihres jeweiligen persönlichen wie pädagogischen Handlungsrepertoires offen zu zeigen für die spezifischen biografischen, sozialen und kulturellen Vorerfahrungen der von ihnen zu unterrichtenden Studierenden. Sie achten die Vielfalt unterschiedlicher Lebensformen und -ziele und berücksichtigen die individuellen Entwicklungspotenziale des Einzelnen.

Eine erfolgreiche Bildungsarbeit erfordert von allen an diesem Prozess Beteiligten gegenseitigen Respekt, Toleranz und Rücksichtnahme. Wir bemühen uns daher, unterrichtliche Lern- und Handlungskontexte zu generieren, die über die Erarbeitung und Vermittlung fachlicher Inhalte hinaus bedeutsam sind für das soziale Lernen: Übergeordnete Bildungsziele des Unterrichts an der Abendrealschule Aachen sind in dieser Hinsicht die Persönlichkeitsentwicklung, die Förderung wechselseitiger Toleranz und Akzeptanz sowie die Schulung der Kooperations- und Teamfähigkeit der Studierenden. Eine Schlüsselstellung für die gleichermaßen intendierte Diskussions-, Kritik- und Konfliktfähigkeit kommt dem Aufbau und der kontinuierlichen Erweiterung ihres Kommunikationsvermögens zu; im Bereich dieser Kompetenzentwicklung verstehen sich alle Lehrkräfte als Sprachvorbilder.

Das Lehren und Lernen an der Abendrealschule Aachen findet in einer positiven Atmosphäre statt, in der sowohl leistungsschwächere als auch leistungsstärkere Studierende ihre individuellen Fähig- und Fertigkeiten einbringen können. Der Umgang miteinander ist geprägt von Freundlichkeit, Geduld, positiver Verstärkung, gegenseitigem Vertrauen und Wertschätzung sowie dem konstruktiven Umgang mit Fehlern. Die Lehrprozesse und Lernarrangements sind motivierend und effizient gestaltet, beziehen nach Möglichkeit die Bedürfnisse, Interessen und Erfahrungen der Studierenden mit ein und fördern aktiv deren kommunikative Interaktion und handlungsorientierte Kooperation. Die unterrichtlichen Prozesse sind klar strukturiert und den Lernenden in Bezug auf Zielsetzung und Inhalte transparent. Die schulische und unterrichtliche Arbeit findet in einem angst- und gewaltfreien Umfeld statt; die Lehrkräfte bemühen sich um eine störungspräventive Unterrichtsführung, achten darauf, dass niemand ausgegrenzt wird, und ergreifen ggf. entsprechende Maßnahmen.

Zum Erreichen des angestrebten Bildungsziels ist es auf Seiten der Studierenden unerlässlich, sich offen auf neue Situationen und ggf. bislang unvertraute Lernszenarien und Erfahrungszusammenhänge einzulassen. Wir erwarten von unseren Studierenden die aktive Bereitschaft, den schulischen An- und Herausforderungen mit persönlichem Einsatz und erwachsenengemäßer Verbindlichkeit zu begegnen. Dies gilt insbesondere in Bezug auf das pünktliche Erscheinen zum Unterricht, einen regelmäßigen Schulbesuch, die interessierte und konstruktive Mitarbeit im Unterricht, das Bereithalten der hierzu erforderlichen Materialien sowie die Bereitschaft zur häuslichen Vor- und Nachbereitung der dort erarbeiteten Inhalte.

Als relativ kleines System gewährleistet die Abendrealschule Aachen eine sehr individualisierte Betreuung der Studierenden. Auftretende Hindernisse und Probleme können zumeist zeitnah und flexibel im persönlichen Gespräch geklärt und gelöst werden. Hierzu stehen vielfältige schulische BERATUNGSANGEBOTE bereit, die darauf ausgerichtet sind, die sich im schulischen Miteinander zuweilen ergebenden Konflikte immer auch als Entwicklungschance zu nutzen.



## 4. Struktur des Bildungsganges

### 4.1 Bildungsangebot und Schulabschlüsse

Das Ziel des Bildungsganges Abendrealschule ist der nachträgliche Erwerb des Mittleren Schulabschlusses (Fachoberschulreife/FOR). An der Abendrealschule Aachen kann auf dem Wege zur FOR jedoch auch der Sekundarabschluss I erworben werden, welcher sich in den Hauptschulabschluss nach Klasse 9 (HS 9) und den Hauptschulabschluss nach Klasse 10 (HS 10A) gliedert. Der HS 9 wird nach erfolgreichem Abschluss zweier Semesterstufen<sup>2</sup>, der HS 10A in der Regel mit der Zulassung zum vierten Semester vergeben. Zuzüglich zur Fachoberschulreife kann der Qualifikationsvermerk für den Besuch der gymnasialen Oberstufe erworben werden. Dieser ermöglicht es den Studierenden, anschließend in den Bildungsgängen Abendgymnasium oder Kolleg bzw. an einem Berufskolleg die Fachhochschulreife (FHR) bzw. die Allgemeine Hochschulreife (Abitur) zu erlangen.

Einstufung	Schulabschlüsse	Ausbildungsdauer
Vorkurs	-	6 Monate
1. Semester	(ggf. HS 9)	1 Jahr
2. Semester	HS 9	
3. Semester	HS 10A	1 Jahr
4. Semester	FOR / FOR+Q	

<sup>2</sup> So kann bereits mit erfolgreichem Abschluss des Vorkurses und des 1. Regelsemesters der HS 9 zuerkannt werden.

## 4.2 Zeitstruktur und Kursangebot

Der Unterricht an der Abendrealschule Aachen findet montags bis donnerstags in Doppelstunden von jeweils 90 Minuten Dauer statt und wird in drei Zeitschienen erteilt: am Vormittag, am Nachmittag und am Abend. In unseren Vormittags- und in unseren Abendkursen bieten wir den gesamten Bildungsgang an. Am Nachmittag halten wir ausschließlich ein Vorkursangebot bereit.

Vormittag	Nachmittag	Abend
08.30 – 13.20 Uhr	14.30 – 20.10 Uhr	17.00 – 21.50 Uhr
Vorkurs A	Vorkurse D	Vorkurs B
1. Semester		1. Semester
2. Semester		2. Semester
3. Semester		3. Semester
4. Semester		4. Semester

## 4.3 Vorkursbereich

Für Bewerberinnen und Bewerber ohne Schulabschluss bzw. mit erhöhtem Förderbedarf in den Fächern Deutsch, Englisch und/oder Mathematik bieten wir Vorkurse an. Diese bereiten auf den Besuch des regulären Bildungsgangs Abendrealschule vor, indem die notwendigen (fremd-)sprachlichen, fachsprachlichen sowie fachspezifischen Grundlagen für den Übergang in den REGELSEMESTERBEREICH vermittelt werden. Ein weiterer Schwerpunkt der Beschulung im Vorkursbereich liegt in der Erweiterung des sozialen und methodischen Kompetenzrepertoires der Studierenden.

Den im Vormittagsbereich angebotenen Vorkurs A besuchen vornehmlich junge Mütter und Väter oder Studierende mit pflegebedürftigen Angehörigen. Darüber hinaus richtet sich dieser Vorkurs an Studierende, die nachmittags oder abends einer Beschäftigung nachgehen oder für die ein abendlicher Schulbesuch aus gesundheitlichen Gründen ausgeschlossen ist.

Im Vorkurs B des Abendbereichs werden vorrangig Studierende unterrichtet, die einer intensiveren schulisch-pädagogischen Betreuung und Beratung bedürfen. Neben der Entwicklung der Lernbereitschaft und der Förderung einer allgemeinen Lernfähigkeit verfolgt dieser Vorkurs als perspektivisches Ziel ebenfalls den Erwerb des Hauptschulabschlusses nach Klasse 9. Er umfasst zudem jedoch ein optionales Betriebspraktikum, welches begleitend zum Besuch der Abendrealschule den Einstieg in Ausbildung und



Berufstätigkeit vorbereitet.<sup>3</sup> Der Vorkurs B bildet zusammen mit dem Folgesemester 1b ein festes einjähriges Ausbildungsmodul; ein Einstieg ist jedoch jeweils zu Semesterbeginn, d.h. nach den Sommerferien und am 1. Februar möglich. Nach erfolgreichem Abschluss dieses Moduls besteht die Möglichkeit, die schulische Ausbildung an der Abendrealschule Aachen fortzusetzen, um den Hauptschulabschluss nach Klasse 10 (HS 10A) und ggf. die Fachoberschulreife (FOR) zu erlangen.

Im Vorkursbereich D werden Studierende mit Migrationshintergrund beschult, die zum Zeitpunkt ihrer Aufnahme an der Abendrealschule Aachen noch nicht über hinreichende Kompetenzen in der Anwendung der unterrichtlichen Vermittlungssprache verfügen. Die Teilnehmer/-innen haben zumeist bereits das Schulsystem ihrer Herkunftsländer durchlaufen, wobei die dort erworbenen Schulabschlüsse oftmals in Deutschland nicht bzw. nur teilweise anerkannt werden.

Die Einstufung in den Vorkursbereich D erfolgt im Rahmen eines gesonderten Aufnahmeverfahrens. Dieses dient einerseits der Erfassung der bisherigen Lernbiografie, andererseits der mündlichen wie schriftlichen Sprachstandserhebung der Bewerber/-innen.

Um flexibel auf individuelle Lernvoraussetzungen der Bewerber/-innen eingehen zu können, ist das Kursangebot in diesem Segment niveaudifferent konzipiert. Ergänzend zum Deutschunterricht werden die Studierenden in den Fächern Englisch und Mathematik sowie ggf. in einer Natur- und/oder Gesellschaftswissenschaft beschult. Hierbei kommt durchgängig das Prinzip des sprachsensiblen Unterrichts zur Anwendung.<sup>4</sup>

Im Hinblick auf den angestrebten Übergang in den regulären Bildungsgang fokussiert der Unterricht im Vorkursbereich D auf den Auf- und Ausbau zielsprachlicher kommunikativer Fertigkeiten, wobei zunehmend die Erweiterung des schriftsprachlichen Kompetenzrepertoires der Studierenden in den Vordergrund tritt. Die Kurse vermitteln zudem eine kulturelle Orientierungskompetenz für eine gelingende Integration in Deutschland.

#### 4.4 Regelsemesterbereich

Im 1. und 2. Semester werden neben den Hauptfächern Deutsch, Englisch und Mathematik jeweils eine Naturwissenschaft (Biologie oder Physik), Geschichte, Praktische Philosophie sowie ein weiteres Unterrichtsfach (Sport oder Politik) erteilt. Zusätzlich erhalten die Studierenden des 1. Semesters Unterricht in Berufsorientierung.

Im 3. und 4. Semester müssen die Fächer der Fächergruppe I, Geschichte und Praktische Philosophie sowie eine gewählte Naturwissenschaft (Biologie oder Physik) fortgeführt werden. Verbindlich neu gewählt wird ein Wahlpflichtfach. Zur Auswahl stehen hier Französisch, Informatik und Sozialwissenschaften.

---

<sup>3</sup> Das unterrichtsbegleitende Praktikum ist jedoch für diejenigen Studierenden verpflichtend, die bei ihrer Aufnahme in den Vorkurs die bis zur Versetzung in das 1. Semester notwendigerweise nachzuweisende Zugangsvoraussetzung der Berufstätigkeit noch nicht erfüllen konnten.

<sup>4</sup> Die im Vorkursbereich D eingesetzten Kolleg/-innen verfügen größtenteils über profunde Kenntnisse in der Vermittlung von Deutsch als Fremd-/Zweitsprache (DaZ) bzw. durchlaufen gegenwärtig eine Schulung zum Erwerb einer entsprechenden Zusatzqualifikation am Lehrerbildungszentrum der RWTH Aachen. Zudem erfolgt im Rahmen des Arbeitskreises Integration der Abendrealschulen/NW ein regelmäßiger Austausch zur Didaktik und Methodik des DaZ-Unterrichts.

## 4.5 Fächerangebot

Semesterstufe	VK A,B	VK D	1	2	3	4
Deutsch	4 SWS	7 SWS	4 SWS	4 SWS	4 SWS	4 SWS
Englisch	6 SWS	2 SWS	4 SWS	4 SWS	4 SWS	4 SWS
Mathematik	4 SWS	2 SWS	4 SWS	4 SWS	4 SWS	4 SWS
Geschichte	2 SWS	2 SWS	2 SWS	2 SWS	2 SWS	2 SWS
Biologie oder Physik <sup>5</sup>	2 SWS		2 SWS	2 SWS	2 SWS	2 SWS
Prakt. Philosophie				2 SWS	2 SWS	
Politik oder Sport	2 SWS	2 SWS	2 SWS	2 SWS		
Französisch bzw. Informatik oder SoWi <sup>6</sup>					6 SWS bzw. 4 SWS	6 SWS bzw. 4 SWS
Berufsorientierung			2 SWS			
<b>Stundenumfang</b>	<b>20 SWS</b>	<b>15 SWS</b>	<b>20 SWS</b>	<b>20 SWS</b>	<b>24 bzw. 22 SWS</b>	<b>22 bzw. 20 SWS</b>

<sup>5</sup> Aus organisatorischen Gründen wird der Unterricht in den Wahlpflichtfächern Biologie und Physik im 3. und 4. Semester gemeinsam durchgeführt.

<sup>6</sup> Aus organisatorischen Gründen wird der Unterricht in den Wahlpflichtfächern Informatik und Sozialwissenschaften vormittags im 3. und 4. Semester gemeinsam durchgeführt. Ebenfalls aus organisatorischen Gründen kann der Unterricht im Wahlpflichtfach Französisch ausschließlich abends angeboten werden.



## 5. Beratung und Lernbegleitung an der Abendrealschule Aachen

Die Beratungsarbeit an der Abendrealschule Aachen ist in ein mehrstufiges, kooperatives Konzept eingebunden, welches die Aufgaben und Zuständigkeiten der jeweils Beteiligten im Beratungszusammenhang definiert. Unser vornehmliches Ziel ist dabei die kontinuierliche Lernbegleitung der Studierenden. Die individuelle Betreuung durch die diversen schulischen Bezugspersonen soll eine persönliche Bindung der Studierenden an die Institution generieren, einen regelmäßigen Schulbesuch gewährleisten und so zum schulischen Lernerfolg der Studierenden beitragen.

### 5.1 Aufnahme- und Anmeldeberatung

Die fachliche, pädagogische und soziale Beratung der Studierenden ist ein zentrales Anliegen der Abendrealschule Aachen. Sie beginnt oftmals bereits vor der eigentlichen Anmeldung, im Rahmen von Erstgesprächen, die der Information über das Bildungsangebot der Abendrealschule Aachen dienen. Diese Gespräche werden vornehmlich vom SCHULSOZIALARBEITER der Schule geführt, an den sich zumeist pädagogische Bezugspersonen der Bewerber/-innen wenden.

In individuellen Beratungsgesprächen bei der Schulleitung werden die Zugangsvoraussetzungen der Bewerber/-innen geklärt und diese über das obligatorische EINSTUFUNGSTESTVERFAHREN informiert, welches vor dem Semesterstart stattfindet und an das sich eine individuelle Einstufungsberatung anschließt. Im Rahmen der Aufnahme informiert die Schulleitung zudem über das Angebotsspektrum der Abendrealschule, den Aufbau und die Struktur der angebotenen Bildungsgänge sowie ggf. die Anerkennung von Vorleistungen und die Abschlussprofile für den Übergang an andere Schulen. Zudem erhalten die Bewerber/-innen die SCHULORDNUNG der Abendrealschule Aachen und werden über ihre ANWESENHEITSPFLICHT gemäß § 53 (4) SchG NRW aufgeklärt.

### 5.2 Bildungsgangbegleitende Beratung

Aufgrund ihrer Größe ermöglicht es die Abendrealschule Aachen den Studierenden, kurzfristig verbindliche Beratungstermine bei den diversen Ansprechpartnern wahrzunehmen:

Einen großen Teil der fachlichen und pädagogischen Beratungsarbeit leisten dabei die Semesterleiter/-innen und Fachlehrer/-innen. Sie sind die primären Ansprechpartner für die Studierenden und damit wichtigster Pfeiler der schulischen Beziehungsarbeit. Die Semesterleitung ist mit der bisherigen Schul- und Lernbiografie der Studierenden vertraut und diagnostiziert in Kooperation mit den jeweils unterrichtenden Fachlehrer/-innen Lernperspektiven sowie ggf. Motivationsdefizite, Verhaltensauffälligkeiten und individuelle Förderbedarfe. Des Weiteren ist es Aufgabe der Semesterleitung, die regelmäßige Anwesenheit der Studierenden zu prüfen. Im Falle unentschuldigter Fehlzeiten wird unverzüglich Kontakt zu den Betreffenden aufgenommen und die geführten Korrespondenzen in der KONTAKTDOKUMENTATION protokolliert.

Etwa vier Wochen nach Semesterbeginn finden pädagogische Teamkonferenzen statt, bei denen sich die unterrichtenden Lehrkräfte jeder Lerngruppe über fachliche, pädagogische und soziale Aspekte in Bezug auf die einzelnen Studierenden und Lerngruppen verständigen. Dies geschieht erneut im Kontext der Monita- und Versetzungskonferenzen sowie darüber hinaus bei entsprechendem Bedarf, wie bspw. eventuell auf-



tretende Gruppenkonflikte. Die Studierenden erhalten im Anschluss an die vorgenannten Konferenzen in individuellen Beratungsgesprächen von der Semesterleitung eine Rückmeldung bezüglich ihres Lernerfolgs und Sozialverhaltens sowie ggf. schriftliche FÖRDEREMPFEHLUNGEN zum Aufarbeiten konstaterter Lernrückstände. Das kontinuierliche Feedback über Förderempfehlungen soll die Studierenden dabei unterstützen, die selbstgesteckten Bildungsziele im Blick zu behalten; sie dokumentieren konkrete Zielvereinbarungen und werden Bestandteil der Studierendenakte.

Gegenüber den Eltern minderjähriger Studierender stehen wir in einer besonderen Informations- und Kooperationspflicht, der wir nachkommen, indem wir bei schulisch erforderlichen Beratungen, Vereinbarungen und Maßnahmen die Erziehungsberechtigten entsprechend informieren und möglichst aktiv mit in den Beratungsprozess einbeziehen.

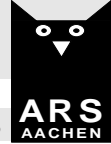
Institutionalisiert ist neben der SV-Arbeit und den SPRECHZEITEN von Schulleitung, Lehrkräften und Schulsozialarbeiter auch die Berufsberatung durch den Berufswahlkoordinator (Herrn Simons), den Schulsozialarbeiter (Herrn Pohl) sowie Frau Lesch, Berufsberaterin bei der örtlichen Agentur für Arbeit, die regelmäßig Beratungstermine an der Abendrealschule Aachen anbietet.

Um darüber hinaus Orientierung bezüglich des Übergangs von der Abendrealschule zum Abendgymnasium und zu den Berufskollegs vermitteln zu können, stellen einmal im Semester Lehrkräfte dieser Bildungseinrichtungen ihr Bildungsangebot an unserer Schule vor.

### **5.3 Maßnahmen gegen den Drop-Out**

In den letzten Jahren ist zunehmend zu beobachten, dass junge Erwachsene während ihrer Schulzeit in persönlich belastende Lebenssituationen geraten, die ihnen das Lernen erschweren und den angestrebten Schulabschluss gefährden. An dieser Stelle leistet das Team der Abendrealschule Aachen im Rahmen von pädagogischer Beratungs- und Beziehungsarbeit einen wichtigen Beitrag zur Stabilisierung der betreffenden Studierenden. Um einem Abbruch der schulischen Ausbildung (sog. Drop-out) entgegenzuwirken, stehen uns dabei die folgenden Akteure, Maßnahmen und Instrumente zur Verfügung:

- (1) durchgängige Beratungsarbeit seitens der Semesterleitung sowie bedarfsorientierte Beratungsgespräche mit dem Schulsozialarbeiter und/oder den Schulleitern
- (2) wöchentliche SPRECHSTUNDEN der unterrichtenden Fachlehrer/-innen
- (3) Beratungsmöglichkeit durch die SV und die Verbindungslehrer
- (4) regelmäßige Teamsitzungen
- (5) kontinuierliche Dokumentation der geleisteten Beratungsarbeit sowie der mit den Studierenden getroffenen Zielvereinbarungen
- (6) zielgruppenadäquate Rahmenbedingungen des Unterrichts:
  - Bereithaltung des Bildungsgangs in mehreren Zeitschienen zur Gewährleistung der Vereinbarkeit von Schule, Familie und Beruf
  - kleine Lerngruppen
  - Lerngruppenzusammensetzung gemäß Leistungsniveau



- Generierung eines positiven Lerngruppenklimas vermittelt sozialer Gruppenarbeit
  - teilnehmerorientierte Curricula
- (7) diverse interne wie externe Stütz- und Förderangebote
- (8) Führen eines Lernportfolio durch die Studierenden
- (9) Partizipationsmöglichkeit der Studierenden in diversen SCHULGREMIEN
- (10) Identifikation mit der Institution Abendrealschule Aachen über die Möglichkeit zur Mitgestaltung des Schullebens
- (11) Netzwerk außerschulischer Kooperationspartner aus den Bereichen Soziales, Beruf und Integration

## **5.4 Konfliktbearbeitung im Rahmen der Teilkonferenz**

Bisweilen erfordern besondere Situationen wie gravierende schulinterne Konflikte oder wiederholtes Fehlverhalten auch die Einberufung der Teilkonferenz. Ihre Aufgabe ist es pädagogisch einzuwirken und ggf. Ordnungsmaßnahmen zu treffen. Im Vordergrund steht dabei in besonderem Maße der erzieherische Aspekt. Es ist deshalb das besondere Anliegen der Teilkonferenz, bei den betreffenden Studierenden eine nachhaltige Verhaltensänderung zum Positiven zu initiieren.

## 6. Diagnostik und Förderkonzept an der Abendrealschule Aachen

Die bereits dargestellte Heterogenität bezüglich der Lernausgangslagen unserer Studierenden macht eine größtmögliche Individualisierung der schulischen Lernprozesse erforderlich. Hierfür bedarf es eines breit gefächerten diagnostischen Instrumentariums:

- (1) Aufnahmeberatungsgespräch im Rahmen des Anmeldeverfahrens
- (2) Durchführung des EINSTUFUNGSTESTVERFAHRENS<sup>7</sup>
- (3) regelmäßig stattfindende Konferenzen der Semesterteams
- (4) regelmäßiges Feedback zum Lern-/Leistungsstand mittels schriftlicher FÖRDEREMPFEHLUNGEN in Verbindung mit Lernerfolgskontrollen, Monita und Zeugnissen
- (5) Festlegung von Zielvereinbarungen im Rahmen individueller Beratungsgespräche
- (6) das eigenverantwortliche Führen eines Lernportfolios zur Selbstevaluation

Bereits im Zuge des AUFNAHMEVERFAHRENS kann ermittelt werden, ob und in welchem Maße ein/e Bewerber/-in für die Beschulung an der Abendrealschule Aachen einer vorgeschalteten bzw. zusätzlichen Förderung im Fach Deutsch bedarf. Für diesen Fall halten wir zwei Förderangebote bereit: Zum einen die Teilnahme an den Kursen im VORKURSEGMENT D, zum anderen der ergänzende Besuch des Unterrichts im Fach Deutsch als Zweitsprache (DaZ). Im letztgenannten Bereich erhalten die betreffenden Studierenden zusätzlich zur regulären Studententafel weitere vier Semesterwochenstunden Förderunterricht. Dieser findet vormittags wie abends in kleinen Lerngruppen statt, sodass dort intensiv auf die individuellen sprachlichen Förderbedarfe der Studierenden eingegangen werden kann. Ziel ist die systematische Erweiterung der schriftsprachlichen Kompetenzen durch den sukzessiven Aufbau der zielsprachlichen Lexis und den kontinuierlichen Ausbau verfügbarer Redemittel sowie die Festigung und Vertiefung grammatikalischer Strukturen.

Die thematischen Inhalte ergeben sich aus den jeweils in den einzelnen Fachdisziplinen aktuell behandelten Unterrichtsvorhaben. Hierzu stehen die unterrichtenden Fachlehrer/-innen in engem Kontakt mit den DaZ-Lehrkräften.

Über die o.g. Deutschförderung hinaus besteht die Möglichkeit einer zusätzlichen Förderung im Fach Englisch. So werden in den VORKURSEN A UND B grundsätzlich sechs statt vier Semesterwochenstunden Englischunterricht erteilt, welcher auch im Folgesemester in diesem Umfang angeboten wird.

Eine Erhöhung des Stundenumfanges in allen drei Hauptfächern ist bei Bedarf auch in den prüfungsrelevanten Semesterstufen 3 und 4, insbesondere in der Vorbereitungsphase auf die Zentralen Abschlussprüfungen nach Klasse 10, vorgesehen.

Neben den vorgenannten Maßnahmen erfolgt individuelle Förderung immer auch im Fachunterricht. Hier stehen allen Fachlehrer/-innen die Methoden der Binnendifferenzierung zur Verfügung, bspw. kooperative Lernformen, niveaudifferente Aufgabenstellungen, sprachliche Vorentlastung von Fachtexten etc. Sofern eine Förderung über den Fachunterricht hinaus erforderlich erscheint, kann die Abendrealschule Aachen auf eine bereits seit 2011 bestehende Kooperation mit dem Verein SchülerNavi e.V. zurückgreifen. Dort erhalten Studierende unsere Schule kostenfrei Nachhilfe, die von Student/-innen der RWTH Aachen ehrenamtlich durchgeführt wird.

---

<sup>7</sup> Das Einstufungstestverfahren umfasst schriftliche Lernstandserhebungen in den Fächern Deutsch, Englisch und Mathematik sowie einen mündlichen Einstufungstest im Fach Englisch. Im Anschluss erfolgt im Rahmen eines persönlichen Beratungsgesprächs die Einstufung in die angesichts der Lernausgangslage des/der Bewerber/in geeignete Semesterstufe.



## 7. Berufsorientierung an der Abendrealschule Aachen

### Angebote zur Berufsorientierung

Die Berufsorientierung an der Abendrealschule Aachen ist in diverse Bereiche gegliedert, die die Studierenden in ihrer Berufswahlkompetenz und in ihrem Berufsfindungsprozess unterstützen sollen.

Angebot	Informationen	Semesterstufe
Berufsorientierung im Unterricht	Berufsfelder vorstellen, eigene Stärken und Schwächen ermitteln <sup>8</sup> , auf dieser Grundlage realistische Berufswünsche formulieren.	1. Semester
schulinterne Berufsberatung	Beratung durch den Berufswahlkoordinator und den Schulsozialarbeiter	alle Semesterstufen
externe Berater	Beratung in der Schule durch die Berufsberaterin der Agentur für Arbeit sowie durch Auszubildende im zweiten oder dritten Lehrjahr (sog. Ausbildungsbotschafter der HWK)	vorrangig 3. u. 4. Semester
ZAB	unterrichtlich vorbereiteter Besuch der Bildungsmesse zur Studien- und Berufswahl im Eurogress Aachen	3. u. 4. Semester
BIZ, SIS	unterrichtlich vorbereiteter Besuch des <b>Berufsinformationszentrums</b> und des <b>Stelleninformationsservicecenters</b> der Agentur für Arbeit	1. Semester
KURS	<b>Kooperation zwischen Unternehmen der Region und Schulen: KURS-Partnerschaften mit Karosseriebau und -lackierung Pleus Automobile GmbH, Aachen, sowie BANG (Berufliches Ausbildungs-Netzwerk im Gewerbebereich) des TÜV-Nord, Alsdorf</b>	alle Semesterstufen
Betriebsbesichtigungen	nach Bedarf	semesterübergreifend

<sup>8</sup> Assessment-Verfahren nach „Brücke“, Modul B, eignungsdiagnostisches und persönlichkeitsbezogenes Test-Verfahren zur Berufsorientierung

## 8. Profil des Lehrpersonals an der Abendrealschule Aachen

Unter Berücksichtigung der besonderen Lernbiografien der Studierenden ergeben sich für die Lehrkräfte an der Abendrealschule Aachen als Schule des Zweiten Bildungswegs besondere Herausforderungen.

Im Vordergrund steht der sensible Umgang mit den unterschiedlichen biografischen, sozialen und ethnisch-kulturellen Hintergründen unserer Studierenden. Dies impliziert ein hohes Maß an Empathie, um sowohl motivierend und lösungsorientiert als auch erwachsenengerecht zu arbeiten. Hierzu gehört auch, das Entwicklungspotenzial jedes Studierenden realistisch und wertneutral einzuschätzen und zur Entfaltung zu bringen.

Die Lehrkraft fungiert als Sprachvorbild und fördert als Vermittler demokratischer Werte ein positives Lernklima sowie einen sozialen und toleranten Umgang miteinander.

### Aufgaben der Semesterleitung

Die vielfältigen Lebenshintergründe der Studierenden erfordern eine intensive und individuelle Begleitung und Beratung durch die Semesterleitung. Ziel ist die Förderung der Eigenverantwortung der Studierenden, die eine grundlegende Voraussetzung für einen erfolgreichen Schulbesuch darstellt.

Zu Beginn des Semesters finden persönliche Gespräche mit den Studierenden statt. Diese und weitere individuelle Gespräche stellen vertrauensbildende Maßnahmen dar, um eine persönliche Beziehung aufzubauen, die es den Studierenden ermöglicht, Hilfe anzunehmen und eine positive Grundhaltung gegenüber der Schule zu entwickeln<sup>9</sup>.

Als Vorbereitung auf die erste Teamkonferenz informiert sich die Semesterleitung anhand der Studierendenakten über die bisherige Schullaufbahn und gegebenenfalls über den persönlichen und beruflichen Werdegang jedes Einzelnen.

Bei privaten und/oder schulischen Problemen, beispielsweise hinsichtlich der regelmäßigen Teilnahme am Unterricht, bei Prüfungsängsten oder gruppendynamischen Konflikten, wird, gegebenenfalls auch in Kooperation mit dem Schulsozialarbeiter und der Schulleitung, Unterstützung angeboten. Hierbei werden individuelle Lösungswege erarbeitet.

Bei minderjährigen Studierenden werden bei Beratungsbedarf Eltern und/oder gesetzliche Vertreter/Betreuer einbezogen. Auch bei volljährigen Studierenden kann mit deren Einverständnis so verfahren werden.

In einer KONTAKTDOKUMENTATION<sup>10</sup> werden sämtliche Beratungsinhalte sowie verbindliche Zielvereinbarungen protokolliert.

Die Semesterleitung und das Lehrerteam des Semesters arbeiten eng zusammen und tauschen sich unter anderem in den regelmäßig stattfindenden Teamkonferenzen über den aktuellen Leistungsstand und besondere Vorkommnisse aus. Des Weiteren informiert die Semesterleitung das Semesterteam umgehend über getroffene Maßnahmen und Absprachen. Dies erfolgt im Sinne einer konsequenten, kooperativen und transparenten Leitung der Lerngruppe.

<sup>9</sup> Bezüglich aller persönlichen Angelegenheiten der Studierenden besteht Verschwiegenheitspflicht nach § 203 Abs. 2 StGB.

<sup>10</sup> s. Anlage

## 9. Schulsozialarbeit an der Abendrealschule Aachen

Persönliche und familiäre Krisensituationen, Delinquenz, Krankheit, Sucht oder Verschuldung führen bei vielen jungen Erwachsenen zunehmend dazu, dass sie die Leistungserwartungen der Regelschulen nicht hinreichend erfüllen können. Die Folgen sind mangelhafte Leistungen, Schulverweigerung und Schulabbruch.

Vor diesem Hintergrund unterstützt die Schulsozialarbeit die Studierenden im Zweiten Bildungsweg umfassend in allen sozialen und wirtschaftlichen Problemlagen. Dies geschieht in Form von Einzelfallhilfe, durch psychosoziale Beratung und Betreuung und durch eine professionelle Kooperation mit allen am Hilfeprozess beteiligten Personen und Institutionen.

Zum Wintersemester 2006/07 wurde an der Abendrealschule Aachen eine unbefristete Vollzeitstelle in der Schulsozialarbeit eingerichtet. Seitdem stellt die Schulsozialarbeit ein konstantes, niederschwelliges Unterstützungs- und Beratungsangebot dar, das sich an Studierende und deren Angehörige, das Lehrpersonal der Schule sowie an Multiplikatoren richtet. Der Schulsozialarbeiter unterliegt gemäß § 203 StGB der Schweigepflicht. Die Beratung ist freiwillig in Anspruch zu nehmen und findet im vertraulichen Rahmen statt. Für die Beratung sowie die Koordination der sozialpädagogischen Hilfen verfügt der Schulsozialarbeiter über ein eigenes Büro am Standort Bischofstraße. Im Vormittagsbereich findet zweimal wöchentlich eine Präsenz in den Pausenzeiten statt, die der Kontaktaufnahme und Terminvereinbarung sowie dem kollegialen Austausch mit den Fachlehrerinnen und Fachlehrern dient. In enger Kooperation mit der Schulleitung und den Lehrkräften trägt die Schulsozialarbeit an der Abendrealschule Aachen nachhaltig zu einer Verbesserung des Lern- und Arbeitsklimas bei. Durch individuelle Beratung der Lehrkräfte hinsichtlich des Umgangs mit Studierenden mit besonderem Förderbedarf erfahren die Lehrkräfte in ihrer Arbeit professionelle Unterstützung. Darüber hinaus betreut der Schulsozialarbeiter gemeinsam mit den Verbindungslehrern die STUDIERENDENVERTRETUNG. Er ist beratendes Mitglied der Schulkonferenz sowie gewähltes Mitglied der TEILKONFERENZ.

Im Rahmen der sozialpädagogischen Begleitung an der Abendrealschule Aachen wird insbesondere die Persönlichkeitsentwicklung der Studierenden in den Blick genommen. Mit den Methoden sozialer Arbeit, im Rahmen von kulturpädagogischen Angeboten (z. B. Schulband), Projektwochen und mittels sozialpädagogischer Bildungseinheiten in den Lerngruppen werden die Studierenden ganzheitlich gefördert. Hierbei sollen die Potenziale des Einzelnen und das soziale Miteinander gestärkt, der Umgang mit Misserfolgs-erlebnissen trainiert sowie konkrete Zielvereinbarungen zum schulischen Engagement getroffen werden. Informationsveranstaltungen in den Semesterkursen sowie die soziale Gruppenarbeit dienen zudem der Prävention und Lösung von Konflikten.

Im Hinblick auf die Zeit nach dem Abschluss des Bildungsgangs Abendrealschule, d. h. den Übergang von der Schule in den Beruf und die weitere Lebensplanung, sollen den Studierenden Schlüsselqualifikationen vermittelt werden, mittels derer sie eigenständig realistische Perspektiven für ihren weiteren Werdegang erarbeiten können. Dies geschieht durch den Einsatz und die Bearbeitung von pädagogischen Materialien zur Berufs- und Ausbildungsvorbereitung (z. B. ProfilPASS, TalentKompass NRW), durch eine gezielte Unterstützung bei der Lehrstellenakquise, durch eine vertiefende inhaltliche Vorbereitung, Strukturierung und Ausgestaltung von individuellen Bewerbungsunterlagen



# Abendrealschule



Weiterbildungskolleg der StädteRegion Aachen  
Bischofstraße 21 • 52068 Aachen • Tel. 0241 / 50 13 30 • Fax 0241 / 51 50 473

sowie im Rahmen eines persönlichen Coachings für bevorstehende Bewerbungsgespräche.

Der Schulsozialarbeiter der Abendrealschule Aachen arbeitet u. A. auf der Grundlage des Case Management-Ansatzes nach Wendt und den Konzepten Lebensweltorientierter Sozialer Arbeit nach Thiersch. Er leistet Hilfe zur Selbsthilfe, d. h. die Studierenden werden ermutigt und unterstützt, selbstständig Ziele zu formulieren und diese schrittweise, ohne fremde Hilfe zu erreichen. Der Schulsozialarbeiter der Abendrealschule Aachen arbeitet systemisch und lösungsorientiert. In koordinierter Weise werden Dienstleistungen zugänglich gemacht, die von den Studierenden zur Lösung von Problemen und zur Verringerung von Spannungen und Stress benötigt werden. Die Schulsozialarbeit der Abendrealschule Aachen erfüllt in diesem Punkt einen wichtigen Teil ihres Mandats und ihrer Funktion, indem sie den Studierenden soziale oder gesundheitliche, therapeutische und erzieherische sowie juristische und ggf. weitere Hilfen vermittelt.

Bei der konkreten Hilfeplanung greift der Schulsozialarbeiter auf ein Netzwerk von Kooperationen zu externen Institutionen in der StädteRegion Aachen zurück, welches seit dem Jahr 2006 sukzessive aufgebaut wurde. Durch die Einbindung in dieses Netzwerk kann die Schulsozialarbeit den Studierenden und Lehrkräften der Abendrealschule Aachen dauerhaft verbindliche Angebote zur Verfügung stellen und sie im Hilfeprozess professionell begleiten. Zu den Kooperationspartnern zählen u. A. die Fachberatungsstellen der Sozialverbände in kirchlicher und freier Trägerschaft, die Suchthilfe, ambulante und stationäre therapeutische Einrichtungen, die Bewährungshilfe, die Bundesagentur für Arbeit, die Jobcenter der StädteRegion Aachen, die kommunalen Kammern (HWK und IHK), der Fachbereich Kinder, Jugend und Schule der Stadt Aachen (Sozialraumteams des Jugendamtes, Jugendgerichtshilfe und Jugendberufshilfe), die Jugendämter in der StädteRegion Aachen, kommunale Bildungsträger sowie das Kommunale Integrationszentrum der StädteRegion Aachen und die Stabsstelle Integration der Stadt Aachen.

Im Rahmen der Öffnung von Schule engagiert sich der Schulsozialarbeiter der Abendrealschule Aachen des Weiteren in diversen Gremien und Arbeitskreisen der Stadt und StädteRegion Aachen und ist umfangreich und mitverantwortlich in die Öffentlichkeits- und Netzwerkarbeit der Abendrealschule eingebunden. Außerdem ist er Gründer des seit dem Jahr 2007 existierenden Facharbeitskreises Schulsozialarbeit der Weiterbildungskollegs NRW.

Die Schulsozialarbeit an der Abendrealschule Aachen befindet sich in einem kontinuierlichen Entwicklungsprozess und wird – entsprechend der Rahmenbedingungen bezüglich gesellschaftlicher, kommunaler und schulsystemischer Veränderungen – stetig weiterentwickelt und an die aktuellen Bedarfe angepasst. Im Rahmen der Qualitätssicherung nimmt der Schulsozialarbeiter der Abendrealschule Aachen regelmäßig an Fort- und Weiterbildungsveranstaltungen teil und sorgt für den Ausbau bzw. die Optimierung des o. g. Kooperationsnetzwerks.

## 10. Die Studierendenvertretung an der Abendrealschule Aachen

Die Studierendenvertretung (SV) hat die Aufgabe, die Interessen der Studierenden bezüglich der Gestaltung der Bildungs- und Erziehungsarbeit an der Abendrealschule Aachen zu vertreten sowie die fachlichen, kulturellen, politischen und sozialen Interessen der Studierendenschaft zu fördern. Dieses Gremium kann und soll darüber hinaus Probleme des schulischen Lebens sowie Beschwerden allgemeiner Art aufgreifen, diese mit allen am Schulleben Beteiligten diskutieren sowie ggf. geeignete Lösungsvorschläge unterbreiten. Zudem können sich einzelne Studierende, insbesondere im Falle drohender Ordnungsmaßnahmen, von der SV beraten und unterstützen lassen. Die SV wird bei der Planung und Durchführung ihrer Aufgaben durch den bzw. die Verbindungslehrer/-in unterstützt.<sup>11</sup>

An der Abendrealschule Aachen setzt sich die SV aus den jeweils zu Semesterbeginn von den einzelnen Lerngruppen gewählten Semestersprecher/-innen zusammen, welche die Interessen ihrer Mitstudierenden in dieses Gremium einbringen. Aus ihrer Mitte werden zum Beginn eines jeden Wintersemesters für den Verlauf eines Jahres der bzw. die Studierendensprecher/-in sowie dessen bzw. deren Stellvertreter/-in bestimmt. Die SV entscheidet ebenfalls darüber, welche ihrer Mitglieder als Studierendenvertreter in die Schulkonferenz, die einzelnen Fachkonferenzen sowie die TEILKONFERENZ entsandt werden. Auch der bzw. die Verbindungslehrer/-in sowie dessen bzw. deren Vertretung werden in dieser konstituierenden Sitzung für die Dauer eines Schuljahres gewählt.

Auch wenn die Verbindungslehrer die Sitzungen der SV begleiten, ist es wichtig, den Studierenden zu vermitteln, dass die SV eigenverantwortlich im Auftrag der Studierendenschaft handelt und die Verbindungslehrer nur in dem Maße vermitteln, organisieren und beraten, wie es von dem Gremium gewünscht wird. Dies bedeutet u. A., dass SV-Sitzungen, bspw. mit dem Ziel, Beiträge zur Gestaltung des Schullebens (Schulfeste, Arbeitsgemeinschaften etc.) zu leisten, in einem organisatorisch zuvor abgestimmten Rahmen auch in Eigenregie abgehalten werden können.

---

<sup>11</sup> Derzeit Herr Dr. E. Reisen sowie Herr J. Thieken als stellvertretender Verbindungslehrer.

## 11. Öffentlichkeits- und Netzwerkarbeit an der ARS Aachen

Die Abendrealschule Aachen ist eine im Stadtteil, der Stadt und der StädteRegion Aachen verankerte Schule. Der Auf- und Ausbau eines Netzwerks von Kooperationspartnern aus dem Bildungsbereich, dem sozialen Bereich und der kommunalen sowie städteregionalen Verwaltung ist für die QUALITÄTSSICHERUNG der Bildungsarbeit und die Institutionalisierung der Abendrealschule in der regionalen Bildungslandschaft daher selbstverständlich. Die Öffentlichkeits- und Netzwerkarbeit dient u. A. der Bedarfsermittlung, der Konzeptentwicklung und der passgenauen Umsetzung der Bildungsangebote der Abendrealschule Aachen. Information und Kommunikation stellen hierbei die tragenden Säulen unserer Öffentlichkeits- und Netzwerkarbeit dar, die in nachfolgend aufgelistete Bereiche gegliedert ist:

### 11.1 Pressearbeit

- Aufbau und Pflege von Kontakten zu den „Aachener Nachrichten“ und der „Aachener Zeitung“
- Verwaltung des Pressearchivs

### 11.2 Informationsträger, Werbematerialien und -maßnahmen

- Internetpräsenz: Gestaltung und Pflege einer Schulhomepage
- Präsentation des Bildungsangebots der Abendrealschule Aachen auf den Internetportalen „Unser AC - Das Bürgerportal für die Region Aachen“ und KURSNET der Bundesagentur für Arbeit
- Gestaltung, Verteilung und ständige Aktualisierung von Informationsflyern
- Gestaltung, Versand und halbjährliche Hängung von Informationsplakaten für den Innen- und Außenbereich (via FB Presse & Marketing der Stadt Aachen / awk Koblenz und MOPLAK Medienservice Düsseldorf)
- Veröffentlichung von Werbeanzeigen in diversen lokalen Printmedien: Stadtmagazin KLENKES und KLENKESneo, Stadtteilmagazin „aachen nord“, Schülermagazin „a52“ und SUPER Sonntag
- Gestaltung und Erstellung eines mehrteiligen, professionellen Messeausstellungssystems (RollUp-Display, Flyerstände, Beratungstheke, mobile Messewand)
- Gestaltung, Beschaffung und Verteilung diverser Werbeträger (in Zusammenarbeit mit WerbeAS Stolberg)
- Gestaltung und Beschaffung von Schulshirts für das Kollegium und die SV
- Monitorwerbung in den Bussen des regionalen ÖPNV-Anbieters ASEAG

Für den weiteren Verlauf des Jahres 2017 sind die folgenden Werbeaktivitäten in Vorbereitung:

- Erstellung eines Facebook-Profiles der Abendrealschule Aachen
- Gestaltung einer neuen Werbeplakatserie mit ehemaligen Absolventen der Abendrealschule Aachen
- Produktion eines Imagefilms über die Abendrealschule Aachen im Rahmen eines schulinternen Studierendenwettbewerbs
- Monitorwerbung in den Bussen des regionalen ÖPNV-Anbieters ASEAG
- Außenwerbung auf zwei Bussen des regionalen ÖPNV-Anbieters ASEAG

## 11.3 Veranstaltungen

- ständige Präsenz mit einem Beratungsstand auf der Ausbildungs- und Studienwahlmesse ZAB<sup>12</sup> sowie beim „Tag der Integration“, einer Veranstaltung unter Federführung des Bistums Aachen und der Stadt Aachen, im Eurogress Aachen
- halbjährliche Informations- und Beratungsabende in der Abendrealschule Aachen zum Bildungsgang und den Aufnahmevoraussetzungen
- regelmäßige Informationsveranstaltungen bei unseren Kooperationspartnern und diversen Multiplikatoren (bspw. Jobcenter, Jugendberufshilfe)
- Projektpräsentationen im Schulgebäude und an außerschulischen Orten (bspw. im Städteregionshaus Aachen)
- halbjährliche Feiern anlässlich der Verabschiedung der Absolventen
- Schulfeste
- regelmäßige Teilnahme am jährlich ausgetragenen Fußballturnier der Abendrealschulen in NRW sowie zweimaliger Ausrichter dieses Wettkampfes (2014 und 2016)

## 11.4 Kooperationen auf regionaler Ebene

- Auf- und Ausbau von Kooperationen zu Institutionen aus dem Bildungsbereich (weiterführende Schulen, Jugendeinrichtungen, Träger beruflicher Maßnahmen, Kindertagesstätten), dem sozialen Bereich (Sozial- und Wohlfahrtsverbände; s. SCHULSOZIALARBEIT AN DER ABENDREALSCHULE AACHEN) und der Verwaltung (Schulverwaltung, Bildungsbüro der StädteRegion Aachen, Bundesagentur für Arbeit, Jobcenter der StädteRegion Aachen, Ausländeramt, Kommunales Integrationszentrum)
- Teilnahme an der Initiative „Ausbildungsbotschafter“ der Handwerkskammer Aachen
- Kooperation mit der Agentur für Arbeit, dem Abendgymnasium sowie den Berufskollegs der StädteRegion Aachen, u. A. im Rahmen interner Informations- und Beratungsveranstaltungen bzgl. möglicher schulischer und beruflicher Perspektiven im Anschluss an den Bildungsgang Abendrealschule
- Teilnahme an der Initiative KURS (Kooperationsnetz von Unternehmen in der Region und Schule) der Bezirksregierung Köln und der Industrie- und Handelskammern
- KURS-Kooperation mit dem Kfz-Betrieb Automobile Pleus und TÜV NORD
- Teilnahme an der „SchülerNavi“ (Nachhilfeprojekt von Studierenden der RWTH Aachen)
- Durchführung von musisch-kreativen Projektwochen mit der Bildungs- und Kultur-einrichtung Bleiberger Fabrik

Für das Jahr 2017 ist des Weiteren eine Partizipation der Abendrealschule Aachen in der Jugendberufsagentur der Bundesagentur für Arbeit avisiert.

---

<sup>12</sup> Die Messepräsenz der Abendrealschule Aachen findet unter regelmäßiger Beteiligung von Studierenden statt.

## 11.5 Netzwerkarbeit auf regionaler und überregionaler Ebene

- Mitarbeit im Netzwerk Integration in der Region Aachen (s. u.)
- Mitgliedschaft im Ring der Abendrealschulen NRW sowie Mitarbeit in den diversen Facharbeitskreisen der Abendrealschule und Weiterbildungskollegs NRW (s. u.)
- Teilnahme an den regionalen Fachkonferenzen der Tagesrealschulen in der Städtereion Aachen (s. u.)
- Teilnahme am Projekt SINUS des Landes NRW zur Weiterentwicklung des Unterrichts in den naturwissenschaftlichen Fächern (s. u.)

Gremium	Teilnehmer/-innen
Ring der Abendrealschulen in NRW	Oc, De
Facharbeitskreis Deutsch	Re, Hef
Facharbeitskreis Englisch	Cas, Hg
Facharbeitskreis Mathematik	De, Bo
Facharbeitskreis Französisch	Re, Om
Facharbeitskreis Integration Studierender ohne ausreichende Deutschkenntnisse	Om, Bns
Facharbeitskreis Geschichte	Bs, Sm
Facharbeitskreis Philosophie	Ker, Re
Facharbeitskreis Biologie	Hef
Facharbeitskreis Physik	Stm, De
Facharbeitskreis Sport	Bs
Facharbeitskreis Schulsozialarbeit	PI
Regionale Fachkonferenz Deutsch	Re, Hef
Regionale Fachkonferenz Englisch	Cas, Hg
Regionale Fachkonferenz Mathematik	De, Bo
Netzwerk Integration	Om, Bns
SINUS	De, Stm



## 12. Das Vertretungskonzept an der Abendrealschule Aachen

Da Vertretungsunterricht immer als Lernzeit zu gestalten ist, orientiert sich das Vertretungskonzept der Abendrealschule Aachen an den folgenden Vorgaben:

- Pro Schultag sollten in jeder Lerngruppe mindestens zwei Blöcke Unterricht erteilt werden.
- Zur Vertretung werden möglichst die Lehrkräfte herangezogen, die entweder die Fakultas für das zu vertretende Fach besitzen, oder zumindest anderweitig regulären Unterricht in der Lerngruppe erteilen.

Unser Vertretungskonzept basiert dabei auf drei Komponenten:

- der institutionalisierten VERTRETUNGSRESERVE,
- der angeordneten VERTRETUNGSBEREITSCHAFT und
- der zusätzlichen Vertretung nach Absprache.

Die institutionalisierte Vertretungsreserve greift, jeweils abhängig von der konkreten Stundenplansituation, auf Stunden aus den Deputaten einzelner Lehrkräfte zurück. Im Sommersemester 2018 stehen uns hierfür derzeit 25 Stunden zur Verfügung.<sup>13</sup>

Bei der angeordneten Vertretungsbereitschaft handelt es sich um fixe Präsenzzeiten, in denen jede Lehrkraft zusätzlich zu ihrem Unterrichtsdeputat für Vertretungsunterricht zur Verfügung steht.<sup>14</sup>

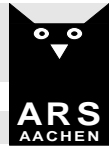
Weitere Maßnahmen zur Vermeidung von Unterrichtsausfall sind:

- Zusammenlegung von zwei Lerngruppen,
- Tausch/Verlegung von Stunden,
- Aufgaben in Stillarbeit unter Aufsicht sowie
- selbstorganisiertes Lernen in der Distanzphase.

---

<sup>13</sup> Aufgrund eines derzeit erhöhten Krankenstandes ist die Vertretungsreserve in diesem Umfang organisatorisch unumgänglich.

<sup>14</sup> Vollzeitbeschäftigte stehen dabei mit zwei Unterrichtsblöcken, Teilzeitbeschäftigte mit einem Unterrichtsblock zu Vertretungszwecken bereit.



## 13. Das Fortbildungskonzept der Abendrealschule Aachen

Die Lehrerkonferenz der Abendrealschule Aachen bestimmt für die Dauer von zwei Schuljahren die Mitglieder der Fortbildungskonferenz. Dieses Gremium hat die folgenden Aufgaben:

- (1) die Ermittlung aktueller Fortbildungsbedarfe in schulrelevanten Handlungsfeldern
- (2) die Sammlung von Fortbildungswünschen (individuell, Teilkollegien, Gesamtkollegium)
- (3) die Koordinierung anstehender schulinterner wie -externer Fortbildungsmaßnahmen

Die Fortbildungskonferenz erstellt auf dieser Grundlage eine Beschlussvorlage über ein Fortbildungskonzept für das jeweils folgende Schuljahr.<sup>15</sup> Diese wird der ersten Lehrerkonferenz des neuen Schuljahres zur Abstimmung vorlegt. Zum Ende eines jeden Schuljahres legt die Fortbildungskonferenz der Lehrerkonferenz einen Sachstandsbericht vor, welcher die jeweils stattgefundenen Fortbildungen dokumentiert.

---

<sup>15</sup> Planungsgrundlage in finanzieller Hinsicht stellt hierfür das jeweils zur Verfügung stehende Fortbildungsbudget der Schule dar. Die Abrechnung und die Verwaltung dieses Etats erfolgen weiterhin durch das Schulsekretariat.

## 14. Das Medienkonzept der Abendrealschule Aachen

Die Bedeutung elektronischer Medien hat im Laufe des letzten Jahrzehnts enorm zugenommen und bestimmt mittlerweile in weiten Teilen sowohl unser heutiges Berufsleben als auch den Lebensalltag insbesondere der jüngeren Generation.

Bei der Mehrzahl qualifizierter Berufe wird mittlerweile ein profundes Verständnis der Nutzung moderner Medien sowie der damit einhergehenden strukturierten Denkweise vorausgesetzt. Zunehmend komplexer und umfangreicher werdende berufliche Anforderungsprofile machen ein projektorientiertes, eigenverantwortliches und selbsttätiges Arbeiten unerlässlich, welches maßgeblich durch die elektronischen Informations- und Kommunikationstechnologien unterstützt wird.

Medien sind in der heutigen Zeit zudem elementare Bestandteile sozialen Miteinanders. Wer hier den Anschluss verliert, läuft Gefahr, von wesentlichen gesellschaftlichen Entwicklungen ausgeschlossen zu sein.

Zum Bildungsauftrag der Schulen gehört die Aufgabe, die Schülerinnen und Schüler auf die Anforderungen des späteren Lebens in Gesellschaft, Ausbildung und Beruf vorzubereiten. Vor dem Hintergrund einer sich gerade in letzter Zeit rasant entwickelnden und verändernden Medienkultur muss sich Schule zunehmend auch der Vermittlung von erweiterten Medienkompetenzen stellen. Hierbei sollten neben der Vermittlung von Kenntnissen und Fertigkeiten der verantwortungsvolle und sichere Umgang mit den modernen Medien eingeübt sowie Spielräume für Kreativität und Produktivität eröffnet werden. Medienkompetenz beruht auf einem ausgewogenen Verhältnis dieser vier Kompetenzbereiche. Die Schülerinnen und Schüler sollen insofern in die Lage versetzt werden, vorhandene Medienangebote für das Lernen und Üben zu nutzen, eigene Medien selbst zu gestalten und verfügbare Medieninhalte kritisch zu reflektieren.

Die Abendrealschule Aachen stellt sich diesem Bildungsauftrag, indem sie die von ihren erwachsenen Studierenden bereits zuvor schulisch erworbenen Medienkompetenzen in den unterrichteten Fächern an ausgewählten Lerninhalten exemplarisch aufgreift und vertieft. Ein derartiges Vorgehen ist insbesondere deshalb geboten, da die jeweils individuellen Lernvoraussetzungen unserer Studierenden sich sehr heterogen gestalten.

In Anbetracht des eng gesteckten zeitlichen Rahmens des Bildungsgangs Abendrealschule von maximal zweieinhalb Jahren – im Vergleich zu sechs Unterrichtsjahren in der Sekundarstufe I des ersten Bildungswegs – ist eine angemessene didaktische Reduktion unerlässlich. In diesem Zusammenhang ist auch der schulformspezifische Umstand zu erwähnen, dass nicht alle unsere Studierenden den gesamten Bildungsgang vom optionalen Vorkurs bis zur Erlangung der Fachoberschulreife im 4. Semester durchlaufen, sondern – je nach individueller Lernausgangslage – ggf. in höhere Semesterstufen einsteigen bzw. die Schule bereits vor Erreichen der FOR (z.B. mit einem Hauptschulabschluss nach Klasse 9 oder 10) verlassen. Insofern ist die Vermittlung von kontinuierlich aufeinander aufbauenden Medienkompetenz-Bausteinen, wie es die entsprechenden Konzepte im ersten Bildungsweg üblicherweise vorsehen, an der Abendrealschule Aachen nur bedingt umsetzbar.

## 14.1 Technische Voraussetzungen

### 14.1.1 Hardware

Der Vormittagsbereich der Abendrealschule Aachen (Eintrachtstraße 3) verfügt über die folgende Computer-Ausstattung:

Raum	Funktion	PCs	Typ	Monitor	Drucker, Lautsprecher	Beamer	Smartboard
302	Klassenraum	1	HP Elite 8300	NEC MultiSync (19 Zoll)	je 1	1	0
303	Klassenraum	1	HP Elite 8300	NEC MultiSync (19 Zoll)	je 1	1	0
304	Klassenraum	1	HP Elite 8300	NEC MultiSync (19 Zoll)	je 1	1	0
305	Fachraum Informatik	17	HP Elite 8300	16 x NEC MultiSync (19 Zoll) 1 x NEC MultiSync (24 Zoll)	2, 1	1	1
306	Klassenraum	1	HP Elite 8300	NEC MultiSync (19 Zoll)	je 1	1	0
309	Klassenraum	1	HP Elite 8300	NEC MultiSync (19 Zoll)	0	0	0

Die Computer sind mittels eines Servers unter Verwaltung der RegioIT untereinander vernetzt; dieser befindet sich im Raum 109. Die hier aufgelistete Hardware wurde vor etwa drei Jahren für fast € 30.000,- neu angeschafft.

Im Abendbereich nutzt die Abendrealschule Aachen die Computer-Ausstattung der Hugo-Junkers-Realschule, mit der wir gemeinsam im Schulgebäude Bischofstraße 21 untergebracht sind. Auf die technische Beschaffenheit dieses Equipments hat die Abendrealschule insofern wenig Einfluss.

Pro Klassenraum gibt es hier einen PC mit Drucker. Diese Hardware ist jedoch infolge technischer Defekte oft nicht bzw. nur noch sehr bedingt nutzbar sowie teilweise unvoll-

ständig. Über Beamer verfügen die Räume nicht, was den unterrichtlichen Einsatz der PCs weiter einschränkt.

Die Fachräume der HJR sind jeweils mit einem PC, einem Drucker und einem Beamer ausgestattet. Neben Fachräumen für die naturwissenschaftlichen Unterrichtsfächer sowie einem Kunstsaal verfügt das Schulgebäude Bischofstraße über zwei Informatikräume: Der Raum C6 ist mit Smartboard, zwei Beamern, 16 PCs und einem Drucker ausgestattet. Im Raum E8 befinden sich ebenfalls 16 PCs sowie ein Beamer und ein Drucker. Der letztgenannte Raum befindet sich jedoch in einem Zustand, der einen gezielten Fachunterricht nur bedingt möglich macht.

Die Computer in den Informatikräumen sind mittels eines Servers unter Verwaltung der RegioIT miteinander vernetzt. Die beiden Systeme im Vormittags- und Abendbereich sind physikalisch voneinander getrennt. Das unterrichtliche Arbeiten in den Netzwerken wird erschwert, da in beiden Systemen kein WLAN existiert und die Übertragungsgeschwindigkeit zudem sehr langsam ist.

## 14.1.2 Software

Auf allen PCs befinden sich Windows 7, Microsoft Office 2010, Open Office 3.4.1, die dynamischen Geometrieprogramme GeoGebra 4.2 und GEONExT, das Bildbearbeitungsprogramm GIMP 2, die Browser Internet Explorer und Firefox sowie weitere gängige Anwendungsprogramme.

## 14.1.3 Lernplattform

Die Nutzung einer Lernplattform wie zum Beispiel Fronter oder Moodle setzt voraus, dass die Studierenden über ein geeignetes Interface zum Zugriff auf diese verfügen. Dies ist jedoch aufgrund der sozialen Situation und des finanziellen Status eines Großteils unserer Studierendenschaft nicht gegeben. Die Einrichtung einer für unsere Zielgruppe geeigneten Infrastruktur zur Bereitstellung einer Lernplattform wird jedoch mittelfristig angestrebt.

## 14.2 Pädagogische Ziele des Medienkompetenzerwerbs an der ARS Aachen

Die Studierenden der Abendrealschule Aachen sollen Kenntnisse und Einsichten sowie Fähigkeiten und Fertigkeiten erwerben, die ihnen ein sachadäquates und selbstbestimmtes, kreatives und sozial verantwortliches Handeln in einer zunehmend von Medien bestimmten Lebenswelt ermöglichen.

Die schulisch zu vermittelnden Kompetenzen lassen sich den nachfolgend aufgeführten fünf Bereichen zuordnen:

- (1) Bedienen und Anwenden
- (2) Informieren und Recherchieren
- (3) Kommunizieren und Kooperieren
- (4) Produzieren und Präsentieren
- (5) Analysieren und Reflektieren

Die vorgenannten Kompetenzbereiche sind inhaltlich wie folgt gefüllt:

## (1) Bedienen und Anwenden

- Nutzung eines wissenschaftlichen Taschenrechners
- Anwenden von GeoGebra und GEONExT
- Nutzung von Realmath
- Arbeiten mit dem MS Office-Paket (i. E. Word, Excel, Access, PowerPoint)
- Ordnerstrukturen erstellen und nutzen
- Klassische, analoge Medien kennen (bspw. Nachschlagewerke)
- Einführung in und Umgang mit einem Vokabeltrainer
- Umgang mit APPs
- Einsatz von Podcasts

## 2) Informieren und Recherchieren

- Gezielte Recherche (d.h. nach Fragenkatalog)
- Suchbegriffe richtig wählen
- Und/Oder-Suche
- Wichtige von unwichtigen Informationen unterscheiden
- Seriöse von unseriösen Quellen unterscheiden
- Klassische, analoge Medien nutzen

## (3) Kommunizieren und Kooperieren

- Austauschordner kennen
- Arbeiten an gemeinsamen Dokumenten
- Überarbeitung und Evaluation von Präsentationen etc.
- Nutzung von Sprachlernprogrammen

## (4) Produzieren und Präsentieren

- Concept- und Mindmaps erstellen
- Dokumente anlegen mit Inhaltsverzeichnis, Quellen etc.
- Unterrichts- und Versuchsprotokolle erstellen
- Textstrukturen beherrschen: Abschnitte, Absätze und Kapitel
- Textformatierung und Textdesign
- Statistiken/Diagramme etc. zum Dokumentieren von Sachverhalten erstellen

- Präsentationen zu diversen Unterrichtsgegenständen
- Kurzvortrag mit PowerPoint (u.a. adressatengerechter Einsatz der Gestaltungselemente)
- Nutzen von Beamer und Smartboard
- Bildgröße und Auflösung für Bildschirmpräsentationen ändern
- Screenshots erstellen und bearbeiten
- Dokumente, Tabellen und Grafiken erstellen
- Sachverhalte in Diagrammen o. Ä. grafisch anschaulich darstellen und vorstellen
- Podcasts anfertigen (bspw. kurze Hörspiele)
- Videofilme erstellen (bspw. zu Unterrichtsexperimenten, Exkursionen, Schulfesten)
- Internetquellen korrekt zitieren

## (5) Analysieren und Reflektieren

- Vor- und Nachteile klassischer und neuer Medien benennen und vergleichen
- Gebrauch diverser Medien kritisch reflektieren
- Kritischer Umgang mit Suchmaschinen (bspw. Google)
- Suchergebnisse bewerten
- Wikipedia: Nutzung und kritische Bewertung
- Datenschutz
- Quellenrecherche: Nutzung und kritische Bewertung
- Umgang mit fremdem geistigem Eigentum
- Illegale Kopien, Musik- u. Filmdownloads, Verwendung von Bildern aus dem Internet, Urheberrechte
- Soziale Netzwerke: Möglichkeiten und Risiken reflektieren
- Kritische Betrachtung der leichten Veränderbarkeit und langen ‚Lebensdauer‘ digitaler Informationen
- Cybermobbing
- Sicherheit im Netz: Phishing, Viren, Würmer

## 14.3 Mediencurriculum für die Semesterstufen Vorkurs bis 4. Semester

Die nachfolgende schematische Auflistung fungiert an dieser Stelle als Übersicht. Eine weitergehende Differenzierung nach einzelnen Teilkompetenzen sowie die jeweilige Einbindung in die thematischen Kontexte von konkreten Unterrichtsvorhaben finden sich in den hausinternen Curricula der Unterrichtsfächer.

### Vorkurs (optional):

Lernfeld	Unterrichtsfächer
Interaktives Lernen mit Sprachlernprogrammen	Deutsch, Englisch
Umgang mit dem Vokabeltrainer/Wörterbuch-Apps	Englisch
Textgestaltung und Formatierung	Englisch
Nutzung eines wissenschaftlichen Taschenrechners	Mathematik
Quellen unterscheiden	Geschichte
Informationsbeurteilung: wichtig vs. unwichtig, seriös vs. unseriös	Geschichte
Internetrecherche und Kurzvortrag	Geschichte

### 1. Semester:

Lernfeld	Unterrichtsfächer
Quellen unterscheiden	Deutsch, Englisch
Umgang mit dem Vokabeltrainer/Wörterbuch-Apps	Englisch
Internetrecherche und Kurzvortrag	Englisch, Geschichte, Politik
Nutzung eines wissenschaftlichen Taschenrechners	Mathematik
Tabellenkalkulation	Mathematik
Informationsbeurteilung: wichtig vs. unwichtig, seriös vs. unseriös	Geschichte



## 2. Semester:

Lernfeld	Unterrichtsfächer
Quellenrecherche: Nutzung und kritische Bewertung	Deutsch, Englisch, Biologie
Mindmaps	Englisch
Cybermobbing	Englisch
Mediengestützte Präsentation und Evaluation	Englisch
Internetrecherche und Kurzvortrag	Englisch, Geschichte, Prakt. Philosophie, Biologie
Nutzung eines wissenschaftlichen Taschenrechners	Mathematik
Tabellenkalkulation	Mathematik
Arbeiten mit Suchmaschinen	Biologie

## 3. Semester und 4.Semester:

Lernfeld	Unterrichtsfächer
Korrektes Zitieren und Vermeidung von Plagiaten	Deutsch, Biologie/Physik <sup>16</sup> ; Informatik (WP <sup>17</sup> )
Quellenrecherche: Nutzung und kritische Bewertung	Deutsch, Biologie/Physik; Informatik (WP)
Gebrauch diverser Medien kritisch reflektieren	Deutsch, Englisch; Informatik (WP)
Soziale Netzwerke: Risiken reflektieren	Deutsch, Englisch; Informatik (WP)
Cybermobbing	Deutsch, Englisch; Informatik (WP)

<sup>16</sup> Wahlpflichtbereich 1: Biologie oder Physik.

<sup>17</sup> WP = Wahlpflichtbereich 2: Französisch, Informatik oder Sozialwissenschaften.

Klassische, analoge vs. neue Medien	Englisch
Nutzung eines wissenschaftlichen Taschenrechners	Mathematik
Umgang mit einer dynamischen Geometrie-Software	Mathematik
Tabellenkalkulation	Mathematik
Interaktives Lernen mit Sprachlernprogrammen	Französisch (WP)
Podcasts	Französisch (WP)
Textgestaltung und Formatierung	Biologie/Physik; Informatik (WP)
Recherche (Buch/Internet)	Biologie/Physik; Informatik (WP)
mediengestützte PowerPoint-Präsentation und Evaluation	Biologie/Physik; Informatik (WP)
Internetrecherche und Kurzvortrag	Geschichte, Physik; Sozialwissenschaften, Informatik (beide WP)
seit 2008 regelmäßige Teilnahme an <i>Netrace</i> – Sieger 2015	Informatik (WP)

### In allen Semesterstufen:

Lernfeld	Unterrichtsfächer
Auseinandersetzung mit den Inhalten von Filmen, Podcasts, Radiobeiträgen o.Ä. aus dem Internet	alle
Arbeiten an gemeinsamen Dokumenten	alle
Nutzung von Beamer und Smartboard	alle

## 15. Das Sicherheitskonzept der Abendrealschule Aachen

Die Abendrealschule Aachen soll ein Ort sein, an dem die Studierenden sicher und angstfrei lernen können. Darüber hinaus sollen alle an der Schule Beschäftigten hier einen gesundheitserhaltenden Arbeitsplatz vorfinden. Um diesen Zielen gerecht zu werden, arbeiten insbesondere die Schulleitung<sup>18</sup>, der Lehrerrat<sup>19</sup>, der Schulsozialarbeiter<sup>20</sup>, die Sicherheitsbeauftragten<sup>21</sup> und die Hausmeister<sup>22</sup> zusammen. Die vorgenannten Verantwortlichen nehmen regelmäßig an entsprechenden Fortbildungsmaßnahmen teil.

Die Abendrealschule Aachen hat darüber hinaus ein Kriseninterventionsteam aus Schulleitung, Sicherheitsbeauftragten und Schulsozialarbeiter gebildet, welches in besonderen Notfallsituationen tätig wird.

Unser Sicherheitskonzept umfasst die folgenden Aufgabenbereiche:

- die Gewährleistung der Sicherheit in den Schulgebäuden und auf den Schulgeländen
- die Gewährleistung der Sicherheit im Unterricht<sup>23</sup>
- die Durchführung geeigneter Maßnahmen in Notfallsituationen
- die Durchführung von Maßnahmen zur Gewaltprävention
- die Durchführung von Maßnahmen zur Aufrechterhaltung der Gesundheit von Kollegium und Studierenden

Nachfolgend werden diese Aufgabenbereiche näher erläutert.

### 15.1 Sicherheit in den Schulgebäuden und auf den Schulgeländen

Der Unterricht der Abendrealschule Aachen findet an zwei Standorten statt, wobei die Abendrealschule nicht alleiniger Nutzer der Gebäude ist und somit auch nicht die alleinige Verantwortung für die Räumlichkeiten trägt.

Um zu gewährleisten, dass die Schulgelände sowie die Räumlichkeiten einschließlich des Inventars intakt sind und den Sicherheitsstandards genügen, findet eine regelmäßige Begehung der Schulgebäude und -höfe statt. Hierfür sind in erster Linie die Hausmeister zuständig. Ergänzend informiert das Personal der Schule, insbesondere die Schulleitung und/oder die Sicherheitsbeauftragten, den Hausmeister bzw. den Schulträger über eventuelle Mängel.

<sup>18</sup> Herr R. Ochel und Herr J. Monger

<sup>19</sup> Aktuell Frau C. Heffels (Vorsitz), Frau C. Born. sowie Frau A. Ortmanns

<sup>20</sup> Herr O. Pohl

<sup>21</sup> Aktuell Frau C. Heffels und Herr C. Stamm.

<sup>22</sup> Im Vormittagsbereich übernimmt diese Funktion Herr W. Weber, im Abendbereich Frau S. Pilot.

<sup>23</sup> Vgl. Richtlinien zur Sicherheit im Unterricht an allgemeinbildenden Schulen in Nordrhein-Westfalen (RISU-NRW). RdErl. des Ministeriums für Schule und Weiterbildung v. 23. 5. 2014; siehe auch: <http://www.sichere-schule.de> (Stand: 28.10.2016)



## 15.2 Sicherheit im Unterricht

Es gehört zu den Aufgaben einer jeden Lehrkraft, darauf zu achten, dass die Räumlichkeiten, in denen sie unterrichtet, den allgemeinen Sicherheitsstandards entsprechen. Zudem ist sie dafür verantwortlich, dass die Studierenden die SCHULORDNUNG einhalten und sicherheitsgefährdendes Verhalten unterlassen.

Insbesondere in den Fachräumen sorgen die Fachlehrer und die Sicherheitsbeauftragten dafür, dass die infrastrukturellen Gegebenheiten den jeweils geforderten Sicherheitsstandards entsprechen. Zusätzlich führen sie mit den Studierenden zu Beginn eines jeden Semesters eine Sicherheitsunterweisung durch.

## 15.3 Handlungsmaßnahmen in Notfallsituationen

Die bei Notfällen jeweils zu ergreifenden Maßnahmen richten sich nach den im *Notfallordner für die Schulen in NRW* zusammengefassten Handlungsempfehlungen der Unfallkasse und des Ministeriums für Schule und Weiterbildung NRW<sup>24</sup>.

Um adäquat auf eventuelle Brandsituationen vorbereitet zu sein, werden in der Regel einmal im Schuljahr unter Beteiligung der Feuerwehr der Stadt Aachen Brandschutzübungen an beiden Schulstandorten durchgeführt. Die Semesterleitungen unterrichten ihre Studierenden zu Semesterbeginn über die zu benutzenden Fluchtwege, die Sammelpunkte und das allgemeine Verhalten im Brandfall.

Die Schulleitung sowie die zuständigen Sicherheitsbeauftragten informieren das Kollegium kontinuierlich über den aktuellen Stand sicherheitsrelevanter Maßgaben und Bestimmungen.

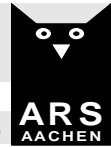
## 15.4 Gewaltprävention

Zu Semesterbeginn ist es Aufgabe der Semesterleitungen, mit ihren Lerngruppen diverse teambildende Maßnahmen und gruppendynamische Aktivitäten durchzuführen. Diese zielen darauf ab, eine Identifikation mit der Institution Abendrealschule Aachen zu generieren und somit eine größtmögliche Akzeptanz der neuen Lernumgebung inklusive aller am gemeinsamen Lernprozess Beteiligten zu erreichen.

Im Rahmen regelmäßig stattfindender Teamkonferenzen werden sowohl die individuellen als auch die gruppendynamischen Entwicklungen in den jeweiligen Lerngruppen thematisiert. Bei auftretenden Schwierigkeiten, insbesondere im sozialen Miteinander, werden geeignete pädagogische Maßnahmen getroffen. Hierzu zählen vornehmlich erzieherische Gespräche mit einzelnen Studierenden bzw. einer Teilgruppe oder der gesamten Lerngruppe, welche in konkrete Zielvereinbarungen münden.

Im Falle eines nicht zu vermeidenden Konfliktes obliegt es der in dieser Situation anwesenden Lehrkraft zu schlichten. Soweit erforderlich werden hier der Schulsozialarbeiter und/oder die Schulleitung unterstützend hinzugezogen. Zum adäquaten Umgang mit ggf. auftretenden Fehlverhaltensweisen der Studierenden wurden in der Vergangenheit be-

<sup>24</sup> UK NRW und Ministerium für Schule und Weiterbildung des Landes NRW (Hrsg.): Notfallordner für die Schulen in NRW – Hinsehen und Handeln. Handlungsempfehlungen zur Krisenprävention und Krisenintervention. 2.Auflage/2015.



reits mehrfach schulinterne Kollegiumsfortbildungen mit externen Moderatoren durchgeführt.<sup>25</sup>

Bei wiederholtem und/oder besonders gravierendem Fehlverhalten wird die TEIL-KONFERENZ einberufen. Dieses Gremium befindet über angemessene Ordnungsmaßnahmen.

## **15.5 Aufrechterhaltung der Gesundheit**

Die Abendrealschule Aachen wird in naher Zukunft einen Fragebogen zur Evaluation der Mitarbeitergesundheit und –zufriedenheit entwickeln, welcher den Mitarbeiter/-innen der Schule einmal pro Schuljahr vorgelegt werden soll. Im Anschluss an die Auswertung dieses Fragebogens werden die Ergebnisse dokumentiert und daraus resultierende notwendige Maßnahmen in den entsprechenden SCHULGREMIEN diskutiert und ggf. verabschiedet.

Die Lehrkräfte haben die Gesundheit der Studierenden im Blick und nehmen bei eventuellen physischen bzw. psychischen Veränderungen und/oder Auffälligkeiten Kontakt zur Schulleitung auf. Gegebenenfalls wird darüber hinaus der SCHULSOZIALARBEITER einbezogen, der bei Bedarf weiterführende Hilfsangebote bereithält.

Fortbildungen in diesem Bereich werden durch die Verantwortlichen regelmäßig besucht.

---

<sup>25</sup> Dr. M. Heidari, WaiK®-Konzept: Wege aus der interkulturellen und interethnischen Konfrontation; Herr R. Rhode: Umgang mit Konfliktsituationen im Unterricht.

## 16. Schulinterne Maßnahmen zur Qualitätssicherung

Das vorliegende Schulprogramm stellt das zentrale Bezugsdokument für die Qualitätssicherung dar. Es bildet die Gesamtheit der bereits geschaffenen schulischen Rahmenbedingungen ab, die der Sicherung des Anforderungsprofils unseres Bildungsgangs dienen. Die nachfolgend aufgeführten institutionalisierten Maßnahmen verfolgen dabei die sukzessive Optimierung dieses Qualitätsniveaus:

- die fortlaufende Schulentwicklungsarbeit sowie deren Dokumentation und Evaluation durch die Steuergruppe
- die stetige pädagogische Zusammenarbeit in den Teamkonferenzen
- die kontinuierliche methodisch-didaktische Arbeit in den FACHKONFERENZEN
- die fortlaufende schulkonzeptionelle Arbeit in Lehrer- und Schulkonferenzen
- die regelmäßige pädagogische und schulkonzeptionelle Arbeit an schulinternen pädagogischen Ganztagesveranstaltungen
- die stetige Teilnahme des Gesamtkollegiums, eines Teilkollegiums sowie der einzelnen Kolleginnen und Kollegen an FORTBILDUNGSVERANSTALTUNGEN
- die kontinuierliche kommunale, regionale und überregionale NETZWERKARBEIT
- die Partizipation der Studierendenschaft über die STUDIERENDENVERTRETUNG (SV)
- die konstante, multiprofessionelle Beratungsarbeit zur Unterstützung der Studierenden in schulischen und außerschulischen Belangen
- die Überprüfung und Sicherung der erzielten Lernstandniveaus über die halbjährlich durchgeführten Zentralen Abschlussprüfungen (ZP10) in den Hauptfächern
- die Überprüfung der diversen geleisteten schulischen Arbeiten durch den Schulleiter

## 17. Schulleben

Da die Mehrzahl unserer Studierenden einer Beschäftigung nachgeht und ein Hauptanliegen darin besteht, möglichst zeitnah den angestrebten Schulabschluss zu erlangen, ist das Angebot außerunterrichtlicher Aktivitäten im Zweiten Bildungsweg den Bedürfnissen der Studierenden anzupassen.

Die Gestaltung des Schullebens bleibt dennoch ein wichtiges allgemeinpädagogisches Anliegen, um sowohl die persönliche Entwicklung der Studierenden als auch ihre Identifikation mit der Abendrealschule Aachen zu unterstützen.

### 17.1 Schulfeste

Jeweils zum Semesterende werden unsere Absolventen im Rahmen einer Feier von der Abendrealschule Aachen verabschiedet. Weitere Schulfeste finden zum Schuljahresende vor den Sommerferien sowie anlässlich von Schuljubiläen statt. Im Jahre 2014 hat die Abendrealschule Aachen ihr 50-jähriges Bestehen gefeiert.

### 17.2 Exkursionen

An der Abendrealschule Aachen wird der Unterricht durch Exkursionen sowie Besuche außerschulischer Veranstaltungen ergänzt. Diese haben insofern einen hohen Stellenwert, als dass ein größerer Teil unserer Studierendenschaft bislang nur bedingt Gelegenheit hatte, am kulturellen Leben teilzuhaben. Zudem bietet sich für unsere Studierenden mit Migrationshintergrund, die erst seit wenigen Jahren in Aachen zuhause sind, somit die Möglichkeit, ihre neue Heimat kennen zu lernen.

Der überwiegende Teil unserer Unterrichtsgänge findet im Aachener Stadtgebiet sowie in der Städteregion Aachen statt (bspw. Lousberg, Dreiländereck, Wurmatal und Nord-eifel). Studierende im letzten Jahr des Bildungsgangs konnten in der Vergangenheit außerdem an mehrtägigen Studienfahrten nach Berlin, Paris, Prag, Ostende, Amsterdam und an die Côte d'Azur teilnehmen.

Die Exkursionen werden unter Einbeziehung der Studierenden gestaltet, wobei neben der Förderung sozialer Aspekte immer eine curriculare Einbettung in aktuelle Unterrichtsvorhaben zu gewährleisten ist.

#### 17.2.1 Überblick über fachbezogene Exkursionsziele

Fach	Ziel (Auswahl)
Biologie	Naturkundemuseum Münster, LVR-LandesMuseum Bonn, Neanderthal Museum Mettmann, Aachener Tierpark Euregiozoo
Deutsch	diverse Theaterbesuche, Anne Frank Haus Amsterdam
Französisch	Paris, Brüssel, Lüttich
Geschichte	Haus der Geschichte Bonn, NS-Dokumentationszentrum der Stadt Köln, NS-Ordensburg Vogelsang, Fahrten zu Schauplätzen des 1. und 2. Weltkriegs in der Region, Besuche von Ausstellungen, Anne Frank Haus Amsterdam
Physik	Continium Discovery Center Kerkrade, Energeticon Alsdorf, Braunkohletagebau Garzweiler
Politik/SoWi	Gespräche mit Abgeordneten des Landtages NRW und des Deutschen Bundestages, Besuch des Hauses der Geschichte Bonn; Berlin-Fahrt: Besuch des Bundestages, des Holocaust-Mahnmals sowie der Gedenkstätte und des Museums Sachsenhausen

## 17.3 Fußballmeisterschaft der Abendrealschulen NRW

Unsere Schule nimmt seit 2007 regelmäßig mit zwei Mannschaften an den Fußballmeisterschaften der Abendrealschulen in NRW teil. Das ursprünglich von der ARS Bonn ins Leben gerufene Turnier erfreut sich großer Beliebtheit bei unseren Studierenden. Die teilnehmenden Teams der Abendrealschule Aachen konnten in der Vergangenheit bereits mehrfach den 3. Platz und im Jahre 2016 erstmals auch den 2. Platz belegen.

Im Rahmen unseres 50-jährigen Schuljubiläums haben wir 2014 die Organisation des Fußballturniers übernommen. Da sich im Folgejahr zunächst kein Ausrichter fand, wurde dieser Wettbewerb auf unsere maßgebliche Initiative hin 2016 abermals in Aachen ausgetragen. An diesen beiden Turnieren nahmen Mannschaften der Abendrealschulen Bergheim, Bonn, Dortmund, Düsseldorf, Essen, Gelsenkirchen, Köln, Mönchengladbach und Remscheid teil.

## 17.4 Netrace

Die seit dem Jahre 2007 vom Zeitungsverlag Aachen und NetAachen jährlich ausgerichtete Internetrallye Netrace richtet sich an die weiterführenden Schulen der Stadt und der StädteRegion Aachen.

Die Abendrealschule Aachen nimmt seit neun Jahren regelmäßig mit Studierendengruppen des Wahlpflichtfaches Informatik an diesem Wettbewerb teil. Aufgabe der Studierenden ist es, im Unterricht komplexe Internetrecherchen durchführen. Die Teilnahme fördert die Medien- und Sozialkompetenz der Studierenden, indem diese lernen, Problemlösungsstrategien zu entwickeln und aktiv anzuwenden. Im Jahre 2015 konnte sich unsere Schule erfolgreich gegen eine Konkurrenz von mehr als einhundert Schulen durchsetzen und belegte bei diesem Wettbewerb den ersten Platz.

## 17.5 Projektwochen, Workshops und Infoveranstaltungen

Neben den o.g. Aktivitäten wurden in der Vergangenheit mehrfach Projektwochen in Kooperation mit Künstlern und Referenten der lokalen Bildungs- und Kultureinrichtung Bleiberger Fabrik zu den Themen „Heimat“ und „Zeit“ durchgeführt. Die Studierenden haben sich in den Projektwochen semesterübergreifend in diversen Workshops musisch-kreativ betätigt. Die hierbei entstandenen Produkte wurden anschließend öffentlich präsentiert, u. A. im Foyer des Hauses der StädteRegion Aachen.

Über den Zeitraum von mehreren Semestern hat die Schulband unter Leitung des Schulsozialarbeiters musikalische Beiträge zu schulischen Anlässen beigesteuert.

Zur Förderung sozialer Kompetenzen und zur Erweiterung des Verhaltensrepertoires unserer Studierenden wurden im Rahmen der Schulsozialarbeit, auch unter Einbeziehung außerschulischer Kooperationspartner<sup>26</sup>, unterschiedliche Projekte und Workshops durchgeführt. Diese griffen vorrangig lebensweltorientierte Themenfelder wie Streitschlichtung und interkulturelles Training auf. Ergänzend hierzu fanden diverse Infoveranstaltungen zu den Bereichen Frauenhilfe, Gewaltprävention und Suchtprävention statt, die u. A. auch im Rahmen des gesellschaftswissenschaftlichen Unterrichts in den gesellschaftswissenschaftlichen Fächern durchgeführt wurden.

<sup>26</sup> Zu den genannten Kooperationspartnern zählten u. A. die Suchthilfe Aachen, die Bewährungshilfe Aachen, die RAA, das Kommissariat Vorbeugung der Polizei Aachen, der Verein Frauen helfen Frauen e.V. sowie der Verband alleinerziehender Mütter und Väter Aachen e.V.).



## 18. Schulprogrammarbeit

Schulentwicklungsarbeit ist ein fortlaufender Prozess und bedarf der kontinuierlichen Evaluation durch die Schulleitung und die Steuerungsgruppe der Abendrealschule Aachen. Die hieraus resultierenden Erkenntnisse dienen der sukzessiven Optimierung des von uns angestrebten Qualitätsniveaus; dies betrifft insbesondere unseren Auftrag, bildungspolitischen und gesellschaftlichen Veränderungen adäquat begegnen zu können. Das zentrale Bezugsdokument der QUALITÄTSSICHERUNG stellt dabei das Schulprogramm dar.

### 18.1 Rückblick

Mit Einführung der Zentralen Abschlussprüfungen nach Klasse 10 (2009) und der Herausgabe der Kernlehrpläne für die Abendrealschulen in NRW (2013) wurde es notwendig, die hausinternen Fachcurricula den neuen Vorgaben und Anforderungsprofilen entsprechend anzupassen. Im Mittelpunkt unserer unterrichtlichen Neukonzeptionen stand hierbei insbesondere die Kompetenzorientierung. In diesem Zusammenhang fand auch eine umfängliche Revision des AUFNAHMEVERFAHRENS statt, dessen zentrales Element die Einstufungstests darstellten.

Mit Beschluss der Kultusministerkonferenz im September 2014 wurden neue Aufnahmevoraussetzungen für den Besuch von Abendrealschulen festgelegt. Vor dem Hintergrund dieser Beschlussfassung kommt an der Abendrealschule Aachen seit dem Schuljahr 2015/16 das neue AUFNAHME- UND ANMELDEVERFAHREN zur Anwendung.

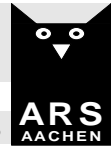
Um den zunehmend ungünstigeren Bildungs- und Lebenshintergründen unserer Studierenden adäquat begegnen zu können, ist die Bereithaltung eines breit gefächerten Beratungs- und Unterstützungsangebots ein zentrales Anliegen unserer pädagogischen Arbeit. In den vergangenen Jahren haben wir sukzessive eine erweiterte BERATUNGSKULTUR implementiert, die maßgeblich geprägt ist durch Kontinuität und die Institutionalisierung von Maßnahmen gegen den DROP-OUT.

Im Sinne der Zielgruppenorientierung haben wir unser Kurs- und Bildungsangebot in der Vergangenheit den jeweiligen Lernbedarfen unserer Studierenden angepasst: So wurde bspw. ein Förderangebot im Bereich Deutsch als Zweitsprache (V-DAZ) konzipiert, der PARS-Kurs<sup>27</sup> durch den VORKURS B ersetzt sowie ein Angebot zur BERUFSORIENTIERUNG in der Studentafel verankert.

Das WERBEPORTFOLIO der Abendrealschule Aachen wurde in den letzten zwei Jahren umfangreich erweitert. Hierzu zählten bspw. die Beschaffung eines professionellen Messe-Equipments sowie diverser Werbeträger und die Akquise neuer Werbepartner. Darüber hinaus führen wir seit ca. einem Jahr regelmäßig intern wie extern Informationsveranstaltungen zu unserem Bildungsangebot durch.

---

<sup>27</sup> Praktikum an AbendRealSchulen. Dieser einjährige, nicht schulabschlussbezogene Kurs besaß Projektcharakter und zielte auf die zeitnahe Integration in den Ausbildungs-/Arbeitsmarkt ab.



## 18.2 Ausblick

Die Steuerungsgruppe der Abendrealschule Aachen widmet sich momentan und für den weiteren Verlauf des Schuljahres 2017/18 der Konzeption von Maßnahmen zur Individualisierung von Lernsituationen. Hierbei ist es unser erklärtes Ziel, Studierende mit divergierenden Lernausgangslagen und heterogenem Leistungsvermögen sowohl gemeinsam zu unterrichten, als auch entsprechend ihrer individuellen Lernressourcen optimal zu fördern.

Für das Schuljahr 2017/18 ist die Erstellung von Konzepten sowohl zur Gesundheits-, Umwelt- und Werteerziehung als auch zur Verbesserung der Arbeitsbedingungen und bzgl. des Gesundheitsmanagements avisiert.<sup>28</sup> Darüber hinaus streben wir die Einführung des sog. 'Schülerfeedbacks' als Instrument zur Unterrichtsevaluation durch die Studierenden an.

Für das Kollegium und die Schulgemeinschaft der Abendrealschule Aachen

Aachen, im Februar 2018

J. Monger, Realschulkonrektor  
R. Ochel, Realschulrektor

---

<sup>28</sup> Soweit für die Umsetzung der vorgenannten Programmpunkte Fortbildungsmaßnahmen erforderlich werden, finden diese Aufnahme in den FORTBILDUNGSPLAN der Abendrealschule Aachen.